

WIR-Aktuell



Nachrichten aus der Marktgemeinde
HADERSDORF-KAMMERN

Amtliche Mitteilungen

Nr. 2/2017

Erscheinungsort: 3493 Hadersdorf/Kamp

Benefizkonzert der NÖ Militärmusik im Pfarrgarten



Am 3. Juni 2017 fand im Pfarrgarten der Marktgemeinde Hadersdorf-Kammern ein Benefizkonzert der NÖ Militärmusik zu Gunsten der Familie Winkler statt. Die zahlreichen Ehrengäste und Besucher konnten bei sonnigem Wetter der herrlichen Musik der NÖ Militärmusik lauschen. Das gesamte Organisationsteam bedankt sich für den Besuch und die zahlreichen Spenden. Am Foto v.l.n.r.: Ehrenpräsident Franz Teszar mit Gattin Tatjana, ehem. Mil-Kdt. Striedinger, ÖKB-Obmann Hadersdorf – Siegfried Pfeifer, LH i.R. Dr. Erwin Pröll mit seiner Gattin Sissy, ÖKB-Obmann-Stv. Heinrich Becker, ÖKB-Vizepräsident Leopold Wiesinger, Lds.Referentin des ÖKB – Brigitta Wiesinger, Militärkommandant v. NÖ Martin Jawurek, Elfriede Straßhofer, Margit Straßhofer, Bgm. Liselotte Golda, LABg. Josef Edlinger

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Kleingartensiedlung Uferweg/Diendorferweg

Am 3. Mai. 2017 fand im Pfarr- und Kultursaal eine Infoveranstaltung bezüglich der Kleingartensiedlung am Ufer- und Diendorferweg statt. Zu dieser Veranstaltung waren die Grundstückspächter der Kleingartensiedlung, Vertreter der Marktgemeinde Hadersdorf-Kammern sowie der Kremser Rechtsanwalt Mag. Katzensteiner eingeladen. Mag. Katzensteiner erklärte zu Beginn der Veranstaltung, dass für die in den 1950er Jahren entstandene Kleingartensiedlung, welche seit 1990 rechtskräftig auch als Grünland-Kleingartensiedlung genehmigt ist, leider keine Anlagenehmigung vorliegt. Alle Objekte in diesem Bereich liegen im Hochwasserabflussbereich (HQ 30), was eine nachträgliche Bewilligung der Objekte schwierig macht. Die Gemeinde ist bemüht, eine zufriedenstellende Lösung für die Situation zu finden. Als Bürgermeisterin habe ich mich in dieser Angelegenheit persönlich mit

der Bitte um Bearbeitung an Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gewandt. Darüber hinaus wurde mit Frau Bezirkshauptmann Dr. Elfriede Mayrhofer sowie Bezirkshauptmannstellvertreter Mag. Lappel ein Gespräch in dieser Angelegenheit geführt. Die Gemeinde wird diesbezüglich weitere Erhebungen durchführen und nach Vorliegen eines Ergebnisses erneut eine Infoveranstaltung abhalten.

Beschlussfassung über die Jugendförderung

GGR Andreas Knapp berichtet, dass die Vereine ihre Meldungen bezüglich der Jugendförderung abgegeben haben und sich aufbauend auf diese Daten folgender Verteilungsschlüssel für das Jahr 2017 ergibt:

Verein/ Organisation	Jugendförderung nach Anzahl der in den Vereinen und Organisationen betreuten Hadersdorfer Kinder und Jugendlichen	2017
FF-Jugend Hadersdorf	11	1.309,52
UTC	28	3.333,33
SCH	24	2.857,14
Summe	63	7.500,00

Errichtung einer Rigole am Sachsenberg

Die Ausleitung des Oberflächenwassers durch die Rigole im Bereich Redlinggraben sind derzeit mit einem Rohrdurch-

messer von 30 cm dimensioniert. Da es immer öfter zu Extremniederschlägen und Unwettern kommt, wird die Ausleitungsfähigkeit durch die Errichtung einer zusätzlichen Rigole und die Ertüchtigung des Ausleitungskanals mit einem Zusatzrohr von 60 cm deutlich verbessert und dient zur Entlastung in der Weinstraße. Die Fa. Sedlmayer wurde mit den Arbeiten in Höhe von € 34.939,91 beauftragt.

Auslagerung der Lohnverrechnung

Es gibt ein Angebot des GV Krems für die Auslagerung der Lohnverrechnung. Die Kosten dafür würden sich auf ca. € 5.400,00,- brutto pro Jahr belaufen. Bgm. Golda erläutert, dass die Auslagerung

zum einen zur Sicherung eines Vier-Augen-Prinzips dient und erst ab dem 1. Jänner 2018 angedacht ist. Ebenfalls gibt es derzeit auch keine Vertretungsmöglichkeit



der zuständigen Bediensteten.

Neue Leuchtmittel zur Beleuchtung des Kriegerdenkmales bei der Kapelle in Kammern

Die Beleuchtung des Kriegerdenkmals und der Kapelle in Kammern ist defekt. Hier wurden neue energieeffiziente Leuchtmittel angeschafft. Die Kosten dafür beliefen sich auf € 500,-.

Ersatz des alten Friedhoftores beim Rückeingang

Das Friedhofstor beim Müllplatz soll erneuert werden, wofür zwei Angebote eingeholt wurden. Die Arbeiten wurden bei der Fa. Steindl & Hager in einer Höhe von € 2.580,- in Auftrag gegeben.

Ihre Liselotte Golda Bürgermeisterin

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hadersdorf-Kammern, alle Vereine und Institutionen wünschen eine schöne Urlaubs- und Ferienzeit!



Schulfreiraum der Volksschule

Eröffnung am 24. Juni 2017 um 13 Uhr



Endlich ist es soweit. Nach mehr als einem Jahr Planung, zahlreichen Abstimmungsbesprechungen, Einholung diverser Angebote und Durchführung der erforderlichen Arbeiten kann nun endlich der neue Schulfreiraum der Volksschule für die Nutzung freigegeben werden. Die feierliche Eröffnung erfolgt durch Landesrätin Mag. Barbara Schwarz am Samstag, den 24. Juni 2017, von 13 bis 14 Uhr.

Mit diesem Projekt ist es gelungen, die ursprünglich als Sportplatz der Volksschule vorgesehene Fläche von einer nur eingezäunten Rasenfläche und einigen Baumstämmen, die als notdürftige Sitzmöglichkeit genutzt wurden, in einen zeitgemäßen „Schulfreiraum“ für unsere Volksschulkinder umzugestalten.

Die Umsetzung erfolgte in enger Abstimmung mit dem Spielplatzbüro der NÖ Familienland GmbH, der Gemeinde, der Volksschule, der Hortbetreuung und des Elternvereins der Volksschule.

Regelmäßige Bewegung und Spiel bilden für Kinder die Grundlage für die Entwicklung von motorischen, kognitiven und sozialen Fähigkeiten. Nur so lernen sie, sich kompetent zu bewegen, Risiken abzuschätzen, Grenzen auszuloten und Ängste zu überwinden. Durch das Spie-

len in Gruppen werden soziale Kontakte geknüpft, das Verhalten in einer Gruppe geübt, gegenseitiger Respekt entwickelt und das Selbstvertrauen gestärkt.

Die Marktgemeinde Hadersdorf-Kammern hat es gemeinsam mit 30 anderen Gemeinden geschafft, von mehr als 100 Bewerbungen in den Genuss der Förderaktion „Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung“ des Landes Niederösterreichs zu kommen. Voraussetzung für den Erhalt dieser Förderung war die aktive Mitarbeit bei der Gestaltung durch die betroffenen Kinder, Lehrer und Eltern im Rahmen von Mitbeteiligungsprojekten und die Einhaltung von Qualitätskriterien bei der Auswahl der Spielgeräte und der Umsetzung.

Durchgeführt wurden mit den Volksschulkindern eine „Spielforscher-Werkstatt“ am 4. Mai 2016, ein „Bau- und Spieltag“ im Rahmen des Ferienspiels am 15. Juli 2016 und eine „Pflanz-Werkstatt“ am 4. November 2016.

Nachdem unsere Schulkinder bei der Spieleforscher-Werkstatt eifrig Ideen gesammelt und ihre Vorstellungen präsentiert hatten, wurden diese von einer Planerin in eine Gestaltungsskizze umgesetzt. Als Spielgeräte wurden ausgewählt:

- Basketballkorb
- Sitzarena 2-reihig integriert in einem Hügel
- Tischtennistisch viereckig mit Kunstrasenbereich,
- 3 Stk. Bodentrampoline mit Kunstrasenbereich
- Kletterbereich mit unterschiedlichen Varianten zum Balancieren, Hanteln oder Klettern
- Wikingerschaukel
- Holzdach mit Liegenetz inkl. Boldergriffe und Seil

Für die Einholung von Angeboten fanden Anfang Juli 2016 insgesamt mit sieben Spielgeräteherstellern und mit vier Landschaftsgärtnern Gespräche/Einweisungen in das Projekt statt. Zusätzlich mussten diverse Angebote wie zum Beispiel erforderliche Erdarbeiten, Herstellung von einer asphaltierten Fläche, Lieferung von Fallschutzmaterial bei den Spielgeräten, Wiederherstellung eines Stromanschlusses oder eines Trinkbrunnens eingeholt werden (die Errichtung der Trinkwasseranschlüsse erfolgte durch den Elternverein).

Zur Spezifizierung dieser Angebote musste für die „Herstellung der Vergleichbarkeit“ und zur Sicherstellung, dass die maximal zur Verfügung stehenden Budgetmittel nicht überschritten werden, mehrfach nachgefragt werden.

Ende August 2016 wurden im Rahmen einer weiteren Projektsitzung und nach Einarbeiten einiger Anregungen der NÖ Familienland GmbH die erforderlichen Vergabeempfehlungen für die Umsetzung erarbeitet.

Nach Genehmigung durch den Gemeinderat und der Freigabe der NÖ Familienland GmbH wurde ab Mitte September 2016 mit der Umsetzung begonnen.

Nach der positiven Abnahme der Spielgeräte durch den TÜV Ende Mai 2017 und der Eröffnung am Samstag, den 24. Juni 2017 im Rahmen des Schulfestes steht der Benutzung durch die Volksschulkinder nichts mehr im Wege. Eine intensive Nutzung dieser neu gestalteten Fläche ist auf jeden Fall sichergestellt. Neben der täglichen Nutzung in der „großen Pause“, während der Unterrichtszeit oder im Rahmen des Sportunterrichtes haben auch die für die Nachmittagsbetreuung angemeldeten Volksschulkinder die Möglichkeit, nach getaner „Arbeit“ (Hausübung) in der Freizeitgestaltung diese adaptierte Fläche zu nutzen. Auch für die Leiterin der Ferienbetreuung bedeutet dieser Schulfreiraum eine attraktive Alternative für ihr Programm.

GGR DI Helmut Hackl

Wir gratulieren unseren Jubilaren

Foto: Christian Leneis, NÖN Kremszer Zeitung



100. Geburtstag Maria Vock – v.l.n.r.: Mag. Bettina Frauenbaum, Bürgermeisterin Liselotte Golda, Ing. Josef Vock, Maria Vock, GR Elisabeth Docekal, Seniorenbund-Obfrau Hannelore Gartner, GR Josef Viehauser, Margarete Zeiser



80. Geburtstag Adolf Leuthner – vorne v.l.n.r.: Kurt Leuthner, Stefanie Leuthner; hinten: GR Elisabeth Docekal, Eva Martin, GR Josef Viehauser, Fabian Martin, Christian Pühringer, Uschi Leuthner, Bürgermeisterin Liselotte Golda



80. Geburtstag Dr. Hermann Richle – v.l.n.r.: Hannelore Gartner, Ortsvorsteher Ing. Ewald Fandl, Dr. Hermann Richle, Dagmar Rummel, Regina Pernerstorfer

Aktuelles aus der Gemeinde

Hagelabwehr des Kulturschutzvereins

Der alljährliche Finanzierungsbeitrag, den die Marktgemeinde für die Hagelabwehr leistet, beläuft sich derzeit auf € 2.000,-. GGR Höbart teilt den Anwesenden mit, dass für das Jahr 2018 mit einer Erhöhung des Beitrages zu rechnen sei. Der GR spricht sich für die Freigabe des jährlichen Beitrages von € 2.000,00 aus.

Ankauf von Stellagen für den Kindergarten

Für die Lagerung der Spiel-

und Gartengeräte im Gartenhaus des Kindergartens sollen Stellagen angekauft werden. Es wurden Angebote bei drei Firmen eingeholt, von denen jenes der Fa. Kaiser und Kraft ausgewählt wurde. Die Kosten belaufen sich auf € 1.372,22. Der Vorstand sprach sich einstimmig dafür aus.

Vergabe der Planungsleistungen für den Straßenbau in der Leuthnersiedlung

Das vorliegende Straßenbauprojekt wurde von der Fa.

Henninger vorgestellt und anschließend besprochen. Das Projekt umfasst den Bereich der Leuthnersiedlung sowie die Neugestaltung der Nebenfäche und des Gehsteiges der LH 43. Die zusätzlichen Kosten für die Planung des Gehsteiges belaufen sich auf € 6.720,00. Der Vorstand sprach sich einstimmig dafür aus.

Beauftragung eines Baumeisters zur Planung eines barrierefreien WCs in der Volksschule

Baumeister Steinkellner aus Langenlois wurde mit den Planungsarbeiten für das barrierefreie WC in der Volksschule beauftragt.

Standesamt

Geburten

Nils Schwarzinger, 10.03.2017, Kammern, Josef Hirsch-Straße

Eheschließungen

Thomas Steurer und **Anika Anderle**, 01.05.2017

Andreas Pernerstorfer und **Kerstin Kerbler**, 05.05.2017

Andreas Babka MSc und **Patricia Jamöck**, 20.05.2017

Sterbefälle

Maria Hietl am 04.01.2017

Walter Emmerich Urach am 16.01.2017

Franz Kirchberger am 08.01.2017

Karl Kohl am 26.02.2017

Dipl. Ing. Barbara Winkler am 12.03.2017

Karl Wagensommerer am 08.03.2017

Ing. Dieter Hamböck am 17.03.2017

Elise Prock am 22.03.2017

Helene Lengenfelder am 24.03.2017

Leopold Schmidt am 19.04.2017

Susanna Steininger am 26.04.2017

Karl Siedlbauer am 16.05.2017

Margarete Marhofer am 01.06.2017

Maria Liebl am 04.06.2017



Gesunde Gemeinde Hadersdorf-Kammern

Liebe Bewohner/Innen der Marktgemeinde Hadersdorf-Kammern!

Am 5. April fand der sehr interessante, gut besuchte Vortrag „Krebszellen mögen keine Himbeeren“ statt. Prim. Dr. Karl Anzböck zeigte wichtige Risikofaktoren auf und gab viele praktische Tipps, wie durch eine schrittweise Adaptierung des Lebensstils und der Ernährung eine beträchtliche Senkung des persönlichen Risikos für eine Krebserkrankung möglich ist. Die eingenommenen freiwilligen Spenden wurden der Familie Winkler übergeben (siehe Foto).

Geplante Aktivitäten im Sommer:

Aquafit“ Wassergymnastik – für jedes Alter: jeden Mittwoch von 14. Juni bis 30. Au-

gust 2017 von 9.30 bis 10.15 Uhr (bei Schönwetter) im Freibad Hadersdorf. € 7,50 pro Einheit.

„**Eltern-Kind-Gruppe Hadersdorf**“ – **kostenlose Schnupperstunde:** Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahre sind



eingeladen, einmal nachzuschauen, was sich in einer Eltern-Kind-Gruppe so tut, mit Eltern-Kind-Gruppen-Leiterin Marietheres van Veen (NÖ Familienbund); keine Anmeldung erforderlich **Dienstag, 29. August 2017, 16**

Uhr, Pfarrzentrum, Hauptplatz 2, 3493 Hadersdorf

Geplante Aktivitäten im Herbst:

Ab 5. September findet wieder jeden Dienstag „**Gesundheitsgymnastik**“ mit Tanja Kern von 19 bis 20 Uhr in der Pausenhalle der Volksschule Hadersdorf statt. € 6,00 pro Einheit.

Ab 2. Oktober startet wieder „**Qigong**“ unter der Leitung von Dr. Hermann Richle (FA f. Kinder und Jugendliche, Dipl. Qigong Lehrer der österreichischen Qigong-Gesellschaft). Qigong-Übungen dienen jedem Menschen zu einer umfassenden Entwicklung der Einheit von Körper, Seele und Geist.

Auf Ihr Kommen freut sich die Gesunde Gemeinde Hadersdorf-Kammern

Neugestaltung Spielplatz Schillerstraße-Paschinggarten



Nachdem im vergangenen Jahr der Spielplatz in der Pfarrsiedlung neu gestaltet wurde und sich mittlerweile großer Beliebtheit erfreut, haben wir es uns für 2017 zum Ziel gesetzt, den Spielplatz in der Schillerstraße-Paschinggarten in Angriff zu nehmen. Eine Renovierung machte aufgrund der Abnutzung keinen Sinn, so wurden Angebote für die generelle Neugestaltung eingeholt. Im Zuge der Planungsarbei-

ten wurde sehr rasch klar, dass der Baum von innen bereits völlig zerstört und dieser deswegen unverzüglich zu entfernen war. Der Spielplatz wurde mittlerweile nahezu fertig gestellt und steht ab sofort unseren Kindern wieder zur Verfügung. Im Herbst wird noch ein Kugelhorn-Baum gepflanzt, der nicht nur Schatten spenden soll, sondern auch optisch den Spielplatz aufwerten wird. *GGR Andi Knapp*

1424

JUGEND:KARTE NÖ

Das alles kann deine 1424 Jugend:karte NÖ

- Deine persönliche Jugendkarte von 14 bis 24
- Gilt als Altersnachweis im Sinne des Jugendgesetzes NÖ
- Zahlreiche Ermäßigungen bei Partnern in ganz Österreich
- Infos über Jugendangebote in NÖ
- Zusendung unseres vierteljährlichen Magazins mit vielen Gutscheinen
- Jetzt auch europaweite Vorteile in Kooperation mit der European Youth Card

ACHTUNG:
Ab Jänner 2014 ist keine Unfallversicherung mehr bei deiner 1424 Jugend:karte NÖ inkludiert!

Jetzt auch als App für dein Handy!

Hol dir deine persönliche 1424 Jugend:karte NÖ mit allen Funktionen auch auf dein Handy. Natürlich ist auch die virtuelle 1424 Card in Niederösterreich als Altersnachweis anerkannt!

Ab Sofort ist die 1424 App im Google Play und im iTunes Store kostenlos zum Download verfügbar.

1424 Jugend info NÖ

Klostergasse 5
3100 St. Pölten
Tel: 02742/245 65 (Fax/DW 66)
info@jugendinfo-noe.at
www.jugendinfo-noe.at

Jetzt wird's europäisch!
Gemeinsam mit der EYCA (European Youth Card Austria) bietet dir die 1424 Jugend:karte NÖ Vorteile in ganz Europa! www.jugendkarte.at

Sommerferienspiel 2017

Ein heisser Sommer steht bevor – so auch in unserer Marktgemeinde! Heuer wartet in den Sommermonaten Juli und August wieder ein tolles Programm auf 159 Kinder, auf die wir uns schon sehr freuen.

Es findet dieses Jahr wieder eine Vielzahl an Veranstaltungen statt. Den Start des diesjährigen Sommerferienspiels wird diesmal die Sparkasse in Hadersdorf mit einem Ausflug ins Germanendorf am 5. Juli machen.

Heuer auch wieder mit dabei wird unsere Pfarre sein! Darüber freuen wir uns sehr!

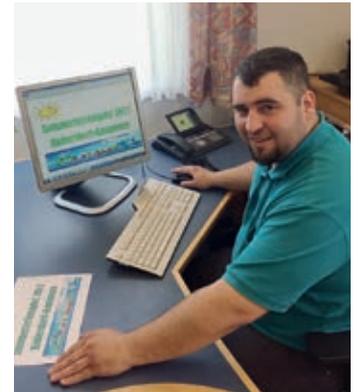
Die FF Hadersdorf, der Musikverein sowie die Mädels von Dance Plus und das Team der Disco Saustall werden wie in den letzten Jahren bereits traditionell für Abwechslung und gute Stimmung sorgen.

Bei Gerlinde Kail werden die Kinder töpfern können und der Verein Leader Kamptal wird unter dem Thema „Gut zusammen leben in der Gemeinde – Halt der Gewalt“

einen interessanten Vormittag anbieten, der in Zeiten wie diesen sicher sehr interessant werden wird.

Am 25. August wird das Sommerferienspiel mit der Spielolympiade der FF Kammern gemeinsam mit dem Elternverein Hadersdorf-Kammern beendet.

Unser Dank hierfür gilt bereits im Vorfeld wieder allen Vereinen, Firmen und Helfern, mit denen wir es Jahr für Jahr schaffen, ein spannendes und abwechslungsrei-



ches Programm auf die Beine zu stellen.

GR Stefan Ehrenberger

Frühjahrsputzaktion 2017



Dass den Bürgern unserer Gemeinde eine saubere Umwelt ein Anliegen ist, bewies die große Zahl an „Müllsammelern“, die an der Frühjahrsputzaktion am 1. April 2017 in unserem Gemeindegebiet teilnahmen. An diesem Samstag trafen sich 60 Personen in Kammern und Hadersdorf,

um unsere Natur vom Müll zu befreien. Die hohe Beteiligung an dieser Aktion ist ein sehr erfreulicher Aspekt, die Steigerung in Bezug auf die gesammelte Müllmenge erfreute uns eher weniger.

Neben den 33 mit allerlei Zivilisationsmüll gefüllten Säcken, was einer Steigerung



gegenüber dem Vorjahr von einem Drittel gleichkommt, wurden auch einige Autoreifen und ein Fahrrad gefunden. Die Steigerung in Bezug auf die gefundene Müllmenge führte bei vielen Bürgern angesichts der unzähligen Sammel- und Abgabestellen, die jedem zur Verfügung ste-

hen, zu Unverständnis und Kopfschütteln.

Bei allem Ärger über die Gedankenlosigkeit mancher Menschen überwog bei den Anwesenden aber die Freude über das Geleistete und man stärkte sich gemeinsam bei einer von der Marktgemeinde gespendeten Jause.

Ihr Partner am Dach

NEUBAUER

Spenglerei und Dachdeckung Beratung, Planung, Durchführung

3550 Langenlois
Kallbrunnergasse 4

Tel. 02734/2312-0 Fax 02734/3492



SIE WOLLEN „AUFANKEN“?

Dann besuchen Sie unsere Tankstelle mit **Shop, TOP Waschanlage, Reifenservice und E-Ladestation.**

Wir bieten Ihnen auch die Möglichkeit, in unseren komfortablen Zimmern mit Dusche, WC und TV-Gerät zu nächtigen oder im Bistro gemütlich zu essen.

HADERSDORF, ROSALIASTRASSE 1, TEL. 02735/21010

GEMEINSAM.SICHER in Österreich: Polizei sucht Sicherheitspartner

Das Projekt „GEMEINSAM.SICHER“ soll die bestehende gute Zusammenarbeit mit der Polizei weiterhin stärken. Mit dieser Initiative will die Polizei die Bevölkerung gezielt in die Polizeiarbeit einbinden, um so das Sicherheitsgefühl zu erhöhen.

Das Projekt läuft über vier Ebenen: Neben dem Sicherheitskoordinator auf Bezirksebene gibt es in jeder Polizeinspektion Sicherheitsbeauftragte sowie in den Gemeinden Sicherheitsgemeinderäte. Wichtig ist, dass Polizei und Bürger als gleichberechtigte Partner zusammenarbeiten.

Für die vierte Ebene werden daher ab sofort Sicherheitspartner gesucht. In diesem Zusammenhang wird aber auch darauf hingewiesen, dass „Bürgerwehren oder Vernaderer“ keinesfalls erwünscht sind. Die Auswahl der Sicherheitspartner erfolgt sehr sensibel und gegebenenfalls werden bestehende Partnerschaften auch wieder gelöst.

Nach Pilotprojekten in einigen Bezirken Österreichs startet GEMEINSAM.SICHER im Jahr 2017 im gesamten Bundesgebiet.

Im Rahmen dieser Initiative lädt die Polizei Bürgerinnen und Bürger ein, sich aktiv an Sicherheitsmaßnahmen in ihrem Lebensumfeld zu beteiligen. Polizei und Bürger sollen an einen Tisch.

„Sicherheitspartner“, die sich freiwillig für diese ehrenamtliche Tätigkeit melden, erhalten von der Polizei verstärkt Informationen, die an die Bevölkerung weitergegeben werden können.

Als Kontakt- und Ansprechpersonen bei den Polizeinspektionen fungieren „Sicherheitsbeauftragte“.

In regelmäßigen Abständen



Von links: VizeBgm. Heinrich Becker, Kontr.Insp. Johann Pummer und Bgm. Liselotte Golda

den und bei Bedarf werden die Sicherheitspartner über aktuelle regionale Sicherheitslagen und mögliche Präventionsmaßnahmen bei aufgetretenen Kriminalitätsereignissen informiert.

Dieses Wissen kann im eigenen Umfeld, aber auch an bestimmte Zielgruppen weitergegeben werden.

Personen, die als „Sicherheitspartner“ einen Beitrag zur Sicherheit in der Gemeinde leisten wollen, können sich jederzeit bei der Gemeinde oder beim Sicherheitsbeauftragten auch per E-Mail unter pi-n-hadersdorf-am-kamp@polizei.gv.at melden.

Sicherheitsbeauftragter bei der zuständigen Polizeinspektion Hadersdorf ist Kontr.Insp. **Johann Pummer**.

Hinweis:

Näheres zum Projekt „GEMEINSAM.SICHER“ sowie sonstige nützliche Informationen können auch über die BM.I Sicherheitsapp für Smartphones (abrufbar im Google Play Store) bezogen und nachgelesen werden. Neben brandaktuellen Nachrichten, Präventionstipps

und Fahndungsausschreibungen bietet diese App viele hilfreiche Informationen aus vielen Polizeibereichen. So können aktuelle Polizeimeldungen, allgemeine Informationen, Fahndungen und

POLIZEIINSPEKTION HADERSDORF

POLIZEI

Präventionstipps rasch und kostenlos abgerufen werden. Als besonders praktisches Service stehen auch noch ein Polizeifinder und die aktuellsten Verkehrsnachrichten zur Verfügung. Ebenso sind alle Meldestellen des Innenministeriums rasch und unkompliziert erreichbar.

Wichtig!

Die Polizei ersucht, verdächtige Wahrnehmungen oder Vorfälle möglichst zeitnah bei der nächsten Polizeinspektion oder per Notruf 133 (dieser ist kostenlos) zu melden. Für die Meldung wären nach Möglichkeit Kennzeichen verdächtiger Fahrzeuge oder sonstige Auffälligkeiten von Vorteil.

Lieber einmal öfter den Notruf rufen, als einmal zu wenig!

LIEBHERR
Kühl-/Gefrierkombination CUfr 3311-20

- Gesamt-Nutzzinhalte aller Kühlfächer: 210 l • Abtauautomatik Kühlen
- Super-Kühlen • Flaschenablage (liegend) • Glasablageflächen: 4
- Obst-/Gemüsebehälter: 2 • LED-Beleuchtung • Nutzzinhalte des Gefrierfaches: 84 l • Schubladen: 3 • Maße (HxBxT): 181,2x55x62,9 cm

EP:Zierlinger
ElectronicPartner
3542 Gföhl, Wurfenthalstraße 9, Tel.: 02716/86740
3493 Hadersdorf/Kamp, Kremserstraße 10, Tel.: 02735/2404
elektro@zierlinger.at www.zierlinger.at

Mein Service
macht den Unterschied.

Vorbereitet Satz- und Druckfehler

Über 45 neue Arbeitsplätze für Hadersdorf-Kammern

Mercur und BIPA bringen Kaufkraft und neues Shopperlebnis

In der Leuthnersiedlung 28 in Hadersdorf-Kammern sollen noch in diesem Jahr neue, top-moderne Märkte von Mercur und BIPA entstehen. Die Eröffnung der Filialen wird voraussichtlich Ende des Jahres erfolgen. Damit entstehen über 45 neue Arbeitsplätze in der Region Hadersdorf-Kammern.

Der neue Mercur-Markt wird eine Gesamtverkaufsfläche von rund 1.200 m² aufweisen.

Bei diesem Markt handelt es sich um ein innovatives Konzept, mit dem man auf kompakte Flächen in zentraleren Lagen setzt. „Der neue Mercur-Markt in Hadersdorf-Kammern wird im Marktplatzdesign gestaltet sein. Die Anordnung der Frischebereiche in Nischen und gestalterische Elemente wie Holzkisten sowie schwarze Tafelwände mit Handschrift und Kreideoptik erinnern

an einen Marktplatz und lassen richtige Marktatmosphäre aufkommen“, beschreibt Mercur-Vorstandsvorsitzende Kerstin Neumayer den projektierten Markt. Die Anordnung der Frischebereiche ist so aufgeteilt, dass die Mitarbeiter auch bereichsübergreifend arbeiten können. Mercur hat für 2017 eine große Expansionsoffensive geplant: „Insgesamt wollen wir heuer in ganz Österreich sie-

ben neue Märkte eröffnen. Es freut uns sehr, dass wir bald auch in Hadersdorf-Kammern mit einem neuen Mercur-Markt vertreten sein werden“, so Mercur-Vorstand Harald Mießner.

Neue BIPA-Filiale bietet viel Platz zum Shoppen

Die gleich neben dem Mercur gelegene BIPA-Filiale wird nach dem neuesten Ladenbaukonzept errichtet und auf einer Verkaufsfläche von rund 450 m² BIPA-KundInnen viel Platz für erlebnisreiches Shopping bieten. „Als Drogeriefachhändler mit den meisten Filialen Österreichs sind wir stolz darauf, für unsere KundInnen in Hadersdorf-Kammern bald eine moderne Filiale in neuem Layout zu betreiben“, freut sich BIPA-Geschäftsführer Thomas Lichtblau über die geplante Filiale. So punktet die BIPA-Filiale der neuen Generation unter anderem mit einem übersichtlichen Shop-Design und lädt mit zahlreichen Schmink- und Aktionstischen zum Ausprobieren, Stöbern und Entdecken ein.



Foto: Christian Lenets

Von links: Alfred Meister (Mercur Bautechnik), Peter Salem und Johann Waldherr (bauausführende Firma Kaltenbacher), Kai Pataky (Bipa Vertrieb), Kerstin Neumayer (Mercur Vorstandsvorsitzende), Harald Mießner (Mercur Vorstand), Eduard Halmschlager (Grundstückseigentümer), GR Elisabeth Docekal und Bgm. Liselotte Golda

Spatenstich Eurospar

Der Startschuss für den neuen Eurospar der Familie Friedl am Kreisverkehr wurde mit dem Spatenstich eingeleitet.

Der neue Eurospar wird in den nächsten Monaten hinter dem bestehenden Spar-Markt errichtet und beeinträchtigt somit den laufenden Betrieb nicht. Ende September wird der Verkauf im neuen Eurospar aufgenommen, bevor wird es zu einer kurzen

Schließphase infolge der Übersiedlung kommen. Die endgültige Fertigstellung und Neueröffnung des privat geführten Eurospar wird am 2. November 2017 mit tollen Eröffnungsangeboten gefeiert.

Die Familie Friedl und ihr Team sind seit 22 Jahren für die Bevölkerung von Hadersdorf ein verlässlicher Nahversorger und werden es auch in Zukunft sein.



Foto: Spar St. Pölten

Spar-Geschäftsführer Alois Huber, Werner und Martina Friedl, Bürgermeisterin Liselotte Golda und Matthias Friedl

„Kunst durch die Blume“

Nachdem Daniel Spoerri in seinem toskanischen Skulpturengarten einen botanischen Schwerpunkt gesetzt hat, soll sich dies auch im Ausstellungshaus in Hadersdorf niederschlagen. Die diesjährige Ausstellung ist der Kunst gewidmet, die sich mit Pflanzen auseinandersetzt. Sie wird im Jahresverlauf immer wieder durch neue Werke angereichert. Es wird sich zeigen, dass Pflanzen in der Kunst weit mehr bedeuten als Blumenstilleben. Albrecht Dürers bekannte Darstellung eines

Rasenstücks, eine klassische Naturstudie, erscheint in der zeitgenössischen Kunst einmal als tatsächlich ausgestochene und hinter Glas gebrachtes Stück Wiese (Herman de Vries), ein anderemal als Scherenschnitt aus Kunstrasen (Werner Henkel). Die Sehnsucht des Stadtmenschen nach einem Stück Natur verleiht Pflanzen eine soziale Komponente. Man spricht bei Parkanlagen von „sozialem Grün“. Schrebergärten sind ebenfalls Ausdruck dieser Sehnsucht (Zeichnungen von Barbara

Camilla Tucholski). Wirtschaftliche Bedeutung erhalten Pflanzen, wenn sie aufgrund ihrer Inhaltsstoffe als Heilmittel oder Insektizid Verwendung finden (Rozbeh Asmani). Dass Pflanzen auch zum künstlerischen Material werden können, zeigt sich in den Skulpturen aus Gräsern und Samen von Christiane Löhr und in den Fotografien von Katharina Duwen, die vor allem mit Grassamen experimentiert hat und die Ergebnisse fotografisch spektakulär in Szene gesetzt hat.

Symbol für Mühen und Pflichten des Gärtners wird die Gießkanne (Gießkannemuseum, Gießen). Kulinarische Veranstaltungen und Vorträge bereichern die Ausstellung. Zuwachs: 29. Juli 2017: mit einem Abendbrot der Künstlergruppe „gärtnerpflichten“

„Ausstellungshaus Spoerri“
2017
Hauptplatz 23
3493 Hadersdorf am Kamp
Weitere Daten entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.spoerri.at

In Hadersdorf wird wieder getanzt

Der Inhaber des Restaurants Färberstub'n Dipl.-Som. Stefan Horky und die Tanzschule Völker aus Krems organisierten den ersten Tanz-Grundkurs im neuen Pfarrsaal der Marktgemeinde Hadersdorf. Elf Paare aus Hadersdorf und Umgebung hatten sich angemeldet und schwangen sechs Wochen jeden Sonntag-Abend zwei Stunden lang das Tanzbein. Es wurden die ersten Grundschriffe und die ersten Tanz-Einlagen beim Boogie, Rumba, langsamer Walzer, Cha Cha Cha, Foxtrott, Tango, Wiener Walzer und Samba trainiert und mit viel Spass zum Besten gegeben.

Im Oktober geht es in Hadersdorf mit den Tanzkursen weiter. Neben einem Bronze-

Kurs wird auch wieder ein Grundkurs für Tanz-Begeisterte organisiert. Beginn ist

am Montag, 2. Oktober 2017, immer abends im Pfarrsaal Hadersdorf.



Café Chiara ... das besondere Café im Straßertal

ÖFFNUNGSZEITEN:

MI	Ruhetag
MO, DI	07:00-20:00 h
DO, FR	07:00-22:00 h
SA	08:00-22:00 h
SO u. Feiertag	08:30-18:00 h

Bahnstraße 2
3491 Straß im Straßertal
Tel. 02735/20708
Email: c.lepolt@gmx.at

Mittagsteller von 11:30 – 13:30 • mit Suppe 6,70 / ohne Suppe 6,30
Jeden Freitag Pizza von 15:00 – 21:00, alle Pizzas auch zum Mitnehmen.
Jeden letzten Samstag im Monat verschiedene Burger von 17:00 – 21:00


AREA VERDE KG
Manuel Kitzler

Hausbauplanung & Energieausweis

Wir beraten Sie gerne:
T 02734 - 238 63
office@manuelkitzler.at
www.manuelkitzler.at


3550 Gobelsburg | Hauptstraße 37A

Kindergarten Hadersdorf-Kammern

Kindergartenpizzeria im Fasching



Am Faschingsdienstag herrschte Hochbetrieb in der Kindergartenpizzeria. Jedes Kind durfte seine eigene Pizza backen.

Neues Spielgerät für Kindergarten



Die Gemeinde finanzierte ein neues Spielgerät für den Kindergarten, das neue Bewegungsmöglichkeiten für die Kinder bietet.

Kindergartenkinder im Wald



Wieder verbringen die Hadersdorfer Kindergartenkinder bei prachtvollem Wetter eine ganze Woche im Wald. Bei den Ausflügen in die Umgebung gibt es viel zu entdecken!

Verkehrssicherheitstraining



Um die Kinder gut auf den bevorstehenden Schulbesuch vorzubereiten, fand ein Verkehrssicherheitstraining in Kooperation mit AUVA und ÖAMTC statt.

Besuch bei Zahnärztin Dr. Kelemen



Zahnärztliche Assistentin Sonja, Kindergartenkinder Philip Placht, Ilvie Proksch-Weilguni, Vincent Holik

Besuch in der Schule



Jedes Jahr dürfen die Vorschulkinder alle Schulklassen besuchen, um die Schule und die Lehrer kennenzulernen. Am Foto: Blumenkinder vom Kindergarten, Direktor Wolfgang Müllner, Kindergartenleiterin Sigrid Stöger, Stützkraft Nicole Födinger

Vanessa Higer ist neue Kindergartenpädagogin



Neuzugang im Kindergarten: Seit April hat Kindergartenpädagogin Vanessa Higer die Karenzvertretung von Kindergartenpädagogin Andrea Wagner übernommen. Sie wurde von den Kindern und Eltern freundlich aufgenommen. Am Foto: Vanessa Higer, Florian Fuchs, Katharina Opris, Paul Weber, Hannah Kurath

Veranstaltungskalender

- Schulfest, 24. Juni
- Parkfest, 30. Juni bis 2. Juli
- Feuerwehrfest Kammern, 12. und 13. August
- Entenrallye SC Hadersdorf, 15. August (Ersatztermin: 20. August)
- Senioren-Grillfest, 19. und 20. August
- Wander- und Radwandertag, 10. September
- Sturmheurigen ÖKB Kammern, 15. bis 17. September
- Glühweinausschank FF Kammern, 29. Dezember

Wir wünschen einen schönen Sommer!

Vergessen Sie nicht, bei Reisen außerhalb Europas die Bankomatkarte freizuschalten und eine s Kreditkarte zu bestellen.

**UNSER LAND
BRAUCHT MENSCHEN,
DIE AN SICH GLAUBEN.**

**UND EINE BANK,
DIE AN SIE GLAUBT.**

www.sparkasse.at/langenlois

 Besuchen Sie uns auf:
facebook.com/sparkasse.langenlois

SPARKASSE 
Langenlois
Was zählt, sind die Menschen.

Volksschule Hadersdorf-Kammern

Einem Meister auf der Spur....



Nachdem die 4. Klasse vieles über das Leben und die Werke des berühmten Künstlers erfahren hat, gestalteten die

Kinder eine Hommage an Friedensreich Hundertwasser. (Diana Miedler/Wolfgang Müllner)

Vom Getreide zum Brot



Am 11. Mai besuchte die 2. Klasse die Mühle von Familie Neumayr. Schon am Weg dorthin übernahm Peter Neumayr die Führung und erzählte einiges über die Verarbeitung des Getreides und die dafür verwendeten Maschinen. Den Kindern wurden die verschiedenen Mahlstufen der Getreidekör-

ner anschaulich gezeigt. Die Führung durch die Mühle war äußerst interessant. Es wurde gefragt, gelauscht und gestaunt. Die abschließende Jause bei Saft, knusprigem Gebäck und herzhaftem Aufstrich war ein krönender Abschluss. (Michaela Mitter/Wolfgang Müllner)

Ausflug nach Linz



Die 3. und 4. Klasse unternahm am 18. Mai eine Reise in die drittgrößte Landeshauptstadt Österreichs. Zuerst stand ein Besuch im Ars Electronica Center auf dem Plan, wo die Kinder einen Blick in die technologische Zukunft der Welt werfen konnten. Beeindruckend war die Vorführung „Deep Space“, in der eine Exkursion

durch das antike Rom und durch das Weltall in 3D mit 8K Auflösung gemacht wurde. Anschließend war das detektivische Können der Schülerinnen und Schüler gefragt: In Kleingruppen erforschten sie die Altstadt Linz mit ihren Sehenswürdigkeiten. (Diana Miedler/Wolfgang Müllner)

Hurra, wir fangen in die Schule an!

Am 17. März haben die Schulanfängerinnen und Schulanfänger des Kindergartens die 2. Klasse besucht. Zur Begrüßung durften sie durch die, von den Schulkindern gehaltenen, großen Reifen, in die Klasse klettern. Nach dem Kennenlernen durch das Nennen der Vornamen, hat sich jedes Schulkind mit einem Kindergartenkind zusammen getan und begleitete dieses für die nächsten zwei Stunden.

Danach ging es im Paarlauf im Reifen „gefangen“ in den Turnsaal, wo viele Übungen in, um und mit dem Reifen zusammen geturnt wurden. In der Klasse wurde von jedem Paar ein Arbeitsplan in Form von Vorschulblättern gelöst. Dabei war Teamfähigkeit, Verständnis, Erklären und Teilen gefragt. Dazwischen wurde Lerngymnastik geturnt und ein Lied gesungen.

Die Kindergartenkinder verbrachten die Pause mit ihren zukünftigen Schulkolleginnen und -kollegen auf dem Spielplatz, um dort ihre Jause zu verzehren und zu spielen. Die Vorschulblätter durften die Kindergartenkinder natürlich mit nach Hause nehmen, um zu zeigen wie tüchtig und schulreif sie schon sind. (Michaela Mitter/Wolfgang Müllner)

schalk
natur, die schmeckt

Bäckerei Konditorei Schalk
Tel. 02734/2202

3493 Hadersdorf
Hauptplatz 26

3500 Krems-Mitterau
Dr. Gschmeidlerstr. 16

3500 Krems EKZ-Bühl
Wienerstrasse

3550 Langenlois
Zwettlerstrasse 36

3550 Langenlois
Kornplatz 6

Nahstelle NMS Grafenegg

Im Rahmen der Nahstellenarbeit zwischen der NMS Grafenegg und der VS Hadersdorf-Kammern besuchte die Mittelschullehrerin Irene Gruber die 4. Klasse und stellte das Peacemaker Projekt vor. In der NMS werden Schülerinnen und Schüler als Peacemaker ausgebildet, um Streitigkeiten unter den eigenen

Klassenkameradinnen und -kameraden zu schlichten. In Rollenspielen wurde der Ablauf des Peacemaker-Prozesses anhand von Streitigkeiten in der Klasse vorgeführt und die Kinder der Volksschule waren ganz begeistert, wie schnell sich Streitereien nach dem Peacemaker-Prinzip schlichten lassen. (Wolfgang Müllner)

Nachmittagsbetreuung



An der VS Hadersdorf-Kammern gibt es seit 1999 Nachmittagsbetreuung. Damals noch in Form eines Hortes und seit 2013 in Form der schulischen Nachmittagsbetreuung. Nach Unterrichtsende kommen die Kinder in die Betreuungsgruppe und haben dort die Möglichkeit, gegen einen geringen Aufpreis, ein Menü der Firma Riedrich zu sich zu nehmen und im freien Spiel kurz abzuschalten, bevor sie danach in die Lernstunde wechseln. In diesen zwei Schulstunden können die Schülerinnen und Schüler unter Aufsicht einer Lehrerin / eines Lehrers ihre Aufgaben erledigen. Danach können sie aus einem großen Angebot an Freizeitaktivitäten wählen: Die Freizeitpädagoginnen Silvia Bauer und Romana Hirsch setzen

neben dem freien Spiel auch gemeinsame Aktivitäten. Dazu gehören unter anderem Basteln im Jahreskreis, Malen, Singen sowie Gruppenspiele. Großen Wert wird auf Bewegungsmöglichkeiten im Turnsaal und im Freien gelegt. Dafür steht ab Herbst ein mit vielen tollen Geräten ausgestatteter Außenbereich zur Verfügung. Um die Gemeinschaft zu stärken werden auch die Geburtstage der Kinder miteinander gefeiert. Während der Sommermonate wird eine Ferienbetreuung angeboten. Das Angebot reicht von gemeinsamen Aktivitäten wie Besuch des Freibades, Ausflüge und die Teilnahme an einigen Ferienspielen der Gemeinde über diverse Workshops. (Silvia Bauer/Wolfgang Müllner)

Juhu, wir können lesen!



Die Erstklässlerinnen und -klässler bei Frau Lehrerin Rabl durften sich Bücher aus der Schulbibliothek ausborgen. Wenn ein Buch gelesen war, wurde es den anderen Kindern vorgestellt. So haben die Kinder der ersten

Klasse viele interessante Geschichten gehört. Nach jeder Buchvorstellung erhielten sie im Lesepass ein Hasenpicklerl. Alle freuten sich, dass sie schon so gut lesen gelernt haben. (Dagmar Rabl/Wolfgang Müllner)

AKTION ! VORTEILSHAUS 127

Individuell - kein Vorteilshaus gleicht dem anderen



KOSTENLOS unseren Katalog anfordern:
www.konzept-haus.at



3500 Krems • Tel.: 02732 / 94 103 • office@konzept-haus.at ZIEGELFERTIGHAUS

Neue NÖ Mittelschule Langenlois

Englisch-Intensivsprachwoche an der NMS Langenlois

„Wir sprechen die ganze Woche nur Englisch mit unseren Lehrern“, meinten die Schüler der dritten Klassen begeistert. Seit vielen Jahren gibt es an der NMS Langenlois diese Intensivsprachwoche, die vor allen Dingen die Angst vor dem Sprechen nehmen soll und die den Schülern das Gefühl gibt, dass das Erlernen einer Sprache durchaus mit Freude und Spaß verbunden sein kann.

Es nahmen alle 70 Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen teil und sieben Lehrer aus den verschiedensten Ländern und Städten der Welt (Kalifornien, New York, London, Schottland ...) gaben Unterricht in erster Linie zur Verbesserung der



mündlichen Kommunikation. Am Ende gab es eine Projektpräsentation, bei der die Kinder in Form von Sketches das Erlernte darboten konnten. Die Koordination lag in

den bewährten Händen von Judith Mayerhofer. Schüler und Eltern waren einhellig der Meinung, dass sich der Kommunikationsstil und die Aussprache nach dieser Wo-

che wesentlich verbessert haben.

Danke an alle Eltern, die ihren Kindern die Teilnahme an dieser Woche ermöglicht haben!

Projekt im Religionsunterricht

„Nicht nur für die Schule, sondern für das Leben lernen wir.“ Diesen Satz setzte die Klasse 3c/m der NMS Langenlois sicher um, als sich die Schüler im Rahmen des Religionsunterrichtes mit ihrer Lehrerin Monika Rauscher mit dem Themenkomplex schwere Krankheit, Tod und Trauer auseinandersetzen. Hierbei wurde die Klasse von Manuela Wasl, einer diplo-

mierten Krankenschwester, die seit Jahren im Universitätsklinikum Krems auf der Palliativstation arbeitet und hierfür besonders ausgebildet ist. Begleitet wurde sie von der ehrenamtlichen Psychologin Silvia Hagel. Das ganzheitliche Lernen, beginnend mit wie fühle ich mich, sich in die Augen schauen, was braucht ein schwerkranker Mensch, das Netzwerk,

das für einen schwerkranken Menschen aufgebaut werden muss, Zeit für den Menschen zu haben, Kosten der Nahrung, Befeuchten des Mundes bis zu Verabschieden, Trauer, Erfahrungen der Schüler. Es schwang sehr viel bei diesem

komplexen Thema mit. Auch ein Besuch im Pflegezentrum Langenlois ist zum Abschluss des Projektes noch geplant. Ein herzliches Dankeschön von Seiten der Schülerinnen und Schüler und auch der Schule.



Johann
POLLHAMMER
SPENGLEREI & DACHDECKEREI

3494 Brunn im Felde
Hauptstraße 52
Tel.: 02735/83 40, Fax DW 20
johann.pollhammer@aon.at

Abenteuer in Mariazell

Eine aufregende „Abenteuerwoche“ verbrachten die 1. Klassen der NMS Langenlois von 8. bis 12. Mai 2017 in Mariazell.

Viel Action, Sport und Spaß standen am Programm, dabei machten Bogenschießen und eine Teamolympiade besonders Spaß. Die Schülerteams konnten ein Floß bauen und die besonders Mutigen durften es im Erlaufsee gleich ausprobieren. Bei perfektem Bergwetter ging es mit der Gondel auf die Bürgeralpe und ins Holzknechtland. Eine abwechslungsreiche natur-

kundliche Wanderung führte wieder zurück ins Tal. Auch die Lebzelterei Pirker und die Apotheke wurden besucht.

Mit gestärktem Teamgeist und vielen neuen Eindrücken kehrten die Schülerinnen und Schüler zurück in den Schulalltag.



Highlight in der Schulbibliothek der NMS Langenlois

Gudrun Sulzenbacher, Autorin des Sachbuches „Die Gletschermumie – mit Ötzi auf Entdeckungsreise durch die Jungsteinzeit“, gab den Schülerinnen und Schülern einen atemberaubenden Einblick in die Welt der berühmtesten Mumie aller Zeiten und erzählte über die Entstehung des Sachbuches.

Unglaubliche Details über die Bergung des Sensationsfundes in den Ötztaler Alpen erfuhren die Kids der 1. und 2. Klassen der NMS Langenlois, und auch, was z. B. ein Fingernagel oder die Zähne über Ötzi verraten. Dieser war mit seinen 46 Jahren für die damalige Zeit ein steinalter Mann. Anhand der Mumie

und Fundstücke konnten die Archäologen und Wissenschaftler sein Leben vor über 5.000 Jahren erforschen.

Als Mitarbeiterin des Museums in Bozen hatte die Südtirolerin die Möglichkeit, alle Fundstücke genauestens zu

betrachten und zu „befühlen“. Dadurch könne sie besser darüber schreiben, meint Gudrun Sulzenbacher im Gespräch mit den Zuhörern.

Sie ist außerdem Expertin für Kinder- und Jugendliteratur und freie Mitarbei-

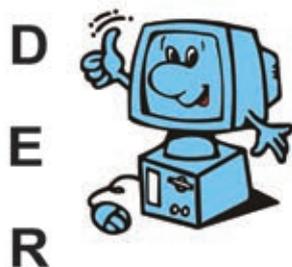
terin an der Pädagogischen Hochschule in Bozen für Lesedidaktik („Leserezepte“, „Neue Leserezepte“). Alle – KollegInnen und SchülerInnen – bedauerten, dass die Stunde so schnell vorüber war.

Ihr Buch wurde mit dem „Österreichischen Kinder- und Jugendsachbuchpreis“ ausgezeichnet und sollte in keiner Bibliothek fehlen.

Das Buch wurde in der Buchhandlung Murth für die Schulbibliothek angekauft. Frau Poscharnig, Inhaberin der Buchhandlung, sponsert dankenswerter Weise das Bibliotheksprogramm „Biblioweb“ der Neuen Mittelschule.



E.- D.- V.- E D E R GmbH



**Kremser Str. 25
3494 Gedersdorf**

Tel.: 02735/ 3505
Fax.: 02735/3505 50
Mobil :0660/810 48 98

email:office@edv-eder.com



*Wir wünschen einen
schönen Sommer!*

Neue NÖ Mittelschule Grafenegg

Projekt – SchülerInnen bepflanzen ein Feld



Lehrerinnen und SchülerInnen der Lernwerkstatt Biologie

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen haben im Rahmen der Lernwerkstatt Biologie heuer die Möglichkeit bekommen, verschiedenste Gemüse auf einem Acker bei Schönberg anzubauen und später auch zu ernten. Auf Initiative einer Gärtnermeisterin und unter Mithilfe einiger ihrer Bekannten wurden Erdäpfel,

Zwiebel, Knoblauch und Erbsen gepflanzt und bei einem zweiten Besuch auf „unserem“ Feld werden die SchülerInnen dann selbstgezugene Paradeiser, Kürbisse, Bohnen und vieles mehr aussetzen. Obwohl es sehr kalt war, zeigten die SchülerInnen viel Engagement und hatten großen Spaß an der Arbeit.

Mopedführerschein in der Polytechnischen Schule

Die Polytechnische Schule Grafenegg bietet seit mehr als zwanzig Jahren für Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit an, den Mopedführerschein zu erlangen. In Zusammenarbeit mit einer Kremser Fahrschule bereitet

Fachlehrer Martin Wild die jungen Neoverkehrsteilnehmer auf den Straßenverkehr vor. Martin Wild, selbst ausgebildeter Fahrschullehrer, stehen dafür schuleigene Mofas zur Verfügung, mit denen in einem abgesperrten Be-

reich der Schule fleißig geübt werden kann. Nun soll dieses Angebot wegen neuer gesetzlicher Regelungen fallen. Sowohl Martin Wild als auch Direktor Naber sind sich einig, dass da eine Lösung gefunden werden muss.



Erwin Bieber, Maximilian Gwiss, Fahrlehrer (v.l.)



GewinnerInnen, Lehrpersonen und Ehrengäste

Raiffeisen Schüलगalerie

Zahlreiche Besucher kamen auch heuer wieder in den Turnsaal der NMS Grafenegg, um die künstlerischen Werke der Kinder zum Thema „Freundschaft ist bunt“ zu bewundern.

Der Raiffeisen-Jugendwettbewerb wurde heuer zum 47. Mal durchgeführt und ist immer wieder eine willkommene kreative Herausforderung. Die Veranstaltung wurde von

musikalischen, tänzerischen und sprachlichen Darbietungen der Schülerinnen und Schüler umrahmt.

Gesamtsieger wurde Resul Bayrakdar aus der 3A. Wir gratulieren allen Gewinnerinnen und Gewinnern zu den tollen Arbeiten und sind stolz auf das freundschaftliche und wertschätzende Miteinander an unserer Schule.

**STATIK
GUTACHTEN
ENERGIEAUSWEISE**

3500 Krems – 1090 Wien
02732/72797
office@toms.at
www.toms.at

Rosaliastraße 4, 3493 Hadersdorf, Tel. 02735/210 11
info@pucher-haustechnik.at, www.pucher-haustechnik.at

Auch im Sport breit aufgestellt

Die Burschenschwimmstaffel der Altersgruppe C trat bei den Bezirksmeisterschaften an. Da die erreichte Gesamtzeit unter den acht schnellsten Zeiten von Niederöster-



Die Burschenschwimmstaffel der Altersgruppe C

reich ist, dürfen die Burschen jetzt zum Landesfinale fahren.

Unsere talentierten Kicker der Polytechnischen Schule, verstärkt mit Alterskollegen aus Langenlois, mussten sich beim Waldviertelturnier

in Waidhofen/Thaya erst im Entscheidungsspiel dem PTS Gmünd mit 0:2 geschlagen geben. Endstand: 1. PTS Gmünd, 2. PTS Grafenegg/Langenlois, 3. PTS Zwettl, 4. PTS Horn, 5. PTS Waidhofen, 6. PTS Krems.



Die talentierten Kicker der Polytechnischen Schule

And the winner is ... NMS Grafenegg



Unser Siegerquartett mit Dustin Nadler, Tobias Klaffel, Christian Halmschlager und Thomas Bucher (von links) mit Direktor Alois Naber.

Unsere Teilnehmer konnten bereits in den letzten Jahren stets für Top-Platzierungen bei den „English Olympics“ aufwarten. In den Räumlichkeiten der NMS Wachau waren diesmal Thomas Bucher, Dustin Nadler (beide 4A) zusammen mit Christi-

an Halmschlager und Tobias Klaffel (beide 4B) aber nicht zu schlagen und holten sich den Bezirkssieg der „English Olympics“. Damit qualifizierte sich das Quartett für die Landesmeisterschaften, die im Juni in Persenbeug stattfinden werden.

Wintersportwoche der 2. und 3. Klasse in Eben im Pongau



Vom 2. bis 7. April 2017 befanden sich die 2. und 3. Klassen der Schule in Eben im Pongau auf Wintersportwoche. Der späte Termin machte es möglich, sowohl Wintersport (Schi, Snowboard, Langlauf, Eislauf) als auch Sommersport (Beachvolleyball) zu betreiben. Die Schülerinnen und Schüler hatten viel Spaß und freuen sich schon auf nächstes Jahr. Am Foto zu sehen ist Kevin Zeitelberger (Vordergrund).

Damen und Herrenfriseurin

Doris

Doris Wunderl
Pfarrsiedlung 21
3493 Hadersdorf am Kamp

0664/73590752

Seniorenbund Hadersdorf-Kammern



Die Hadersdorfer Senioren bei ihrer Exkursion in die Wiener UNO-City.

Wir möchten Sie, sehr geehrte Leserinnen und Leser von WIR-Aktuell, mit einem Rückblick über die vergangenen Wochen bzw. einer kurzen Vorschau über die Aktivitäten unseres Vereines informieren.

Zwei Ausflüge sind diesmal besonders erwähnenswert, welche wieder von unserem Organisationsreferenten Anton Högl geleitet wurden:

Am 25. April führte uns ein Tagesausflug mit 32 Mitgliedern nach Vösendorf zur Firma Adler-Moden. Vor al-

lem die Damen kamen voll auf ihre Rechnung und so manches Kleidungsstück für den nahenden Sommer wurde gekauft. Am Nachmittag besuchten wir das Wachsfigurenkabinett „Madame Tussauds“ im Wiener Prater und konnten uns mit den „Reichen und Schönen“ aus Wachs fotografieren lassen. Einen gemütlichen Ausklang fand dieser Ausflug im Schweizerhaus.

Eine weitere interessante Tagesfahrt fand am 30. Mai statt: 51 Personen fuhren mit

dem Bus nach Wien und absolvierten eine Exkursion in die UNO-City. Nach strengen Sicherheitskontrollen beim Eingang durften wir schließlich das Hauptgebäude betreten. Eine zweistündige Führung zeigte uns die vielen Aktivitäten der UNO. Wir konnten auch einen Blick in den imposanten Konferenzsaal werfen, wo die UNO-Delegierten die Sitzungen abhalten. Es wurde erwähnt, dass es sechs UNO-Sprachen gibt, in denen die Delegierten kom-

munizieren. Diese sind Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch, Chinesisch und Arabisch.

Weiters wurde uns mitgeteilt, dass Wien nach New York die zweitwichtigste UNO-Stadt ist, dies unter dem Aspekt, dass in Wien auch Sitz der Internationalen Atom Energiebehörde ist. Zwei weitere UNO-Städte sind Genf und Nairobi.

Das Mittagessen genossen wir im schattigen Gastgarten im Schweizerhaus im Wiener Prater.



Die Senioren-Nachmittage jeden ersten Dienstag im Monat im Pfarr- und Kultursaal erfreuen sich großer Beliebtheit.

Einige Furchtlose unter uns – das waren gar nicht wenige – fuhren noch mit dem Kettenkarussell und genossen den Ausblick in luftiger Höhe von ca. 80 Meter.

Auch von der sportlichen Seite gibt es einiges zu berichten: Bei den 19. Tennis-Landesmeisterschaften in St. Pölten belegte Juliane Maglock im Damen-Doppel den 8. Platz und im Mixed-Doppel den 5. Platz. Wir gratulieren recht herzlich.

Die Radfahrtsaison ist auch bereits voll im Gang, seit Anfang Mai wird jeden Mittwoch fleißig geradelt und meistens zum Abschluss bei einem Heurigen der Durst gelöscht.

Unsere Obfrau und Kegelleiterin Hannelore Gartner informiert folgendes betreffend Kegeln:

Die Senioren der Ortsgruppe Hadersdorf-Kammern waren bei der 23. Bundesmeisterschaft des österreichischen Seniorenbundes im Kegeln mit dabei. Diese fanden am 17. und 18. Mai in Steyr statt. Bei den Landeswettkämpfen in Ossarn/Herzogenburg vom 4. bis 6. April haben wir bei der Qualifikation von 74 Mannschaften den 5. Platz erreicht.

Wir konnten von 34 Mannschaften den 19. Platz und den vierten Platz aus NÖ eringen.

Wir möchten der Mannschaft, bestehend aus Anton



Wieder sehr erfolgreich präsentierten sich unsere Keglerinnen und Kegler bei den Bundes- und Landesmeisterschaften.

Kretz, Horst Zaiser, Maria Ramoser, Friedrich Gartner und Maria Stary recht herz-

lich für die tollen Leistungen gratulieren und weiter Gut Holz wünschen.

Am 31. Mai fand unser Heurigen-Nachmittag bei F&S Böhacker in Kammern statt. Unsere Sommerreise fand dieses Jahr vom 8. bis 12. Juni nach St. Urban am Urbansee in Kärnten statt.

Vorschau

Unsere Senioren-Nachmittage finden jeden ersten Dienstag des Monats von 14 bis 17 Uhr im Pfarr- und Kultursaal statt.

Am 21. Juli wird ein Tagesausflug zur Firma Wenatex angeboten, verbunden mit einer Schifffahrt auf dem Mondsee.

Vom 19. bis 20. August findet bei der FF in Kammern unser bereits 4. Senioren-Grillfest statt, zu dem wir jetzt schon herzlich einladen.

Franz Winterer

handelspartner
Pernerstorfer GmbH
 3493 Hadersdorf, Schillerstraße 23, Tel.: 02735/2515, Fax: 02736/5836

Ihr Fachmarkt, wenn's ums Bauen geht.
 Sie bekommen bei uns alles für Haus und Garten!

Neu in unserem Programm:
Milwaukee Tools

Besuchen sie uns zum Shoppen
 und testen sie unsere Maschinen.

Wir freuen uns auf Sie!



traumhaftes
 eis aus eigener
 erzeugung




backtradition
 neu erleben

bartl
 bäckerei · konditorei

mühlgasse 5, 3493 hadersdorf · neufang 2, 3483 feuersbrunn
 office@bartl-backtradition.at · www.bartl-backtradition.at
 facebook.com/konditoreibartl

Pensionistenverband Hadersdorf & Umgebung

Jahreshauptversammlung am 8. April 2017

Die Ortsgruppe Hadersdorf und Umgebung hielt am 19. März 2017 im Gh. Haag in Haitzendorf ihre Jahreshauptversammlung ab. Obmann Richard Fidelsberger konnte zahlreiche Mitglieder und Ehrengäste, darunter den Landesvorsitzenden des NÖ Pensionistenverbandes Dr. Hannes Bauer, Bezirksvorsitzenden Alfred Scheichel und Ortspolitiker aus Hadersdorf und Umgebung begrüßen. Nach den Berichten des Vorstandes aus der Ortsorganisation folgten interessante Referate des



Landes- und des Bezirksvorsitzenden. Danach nahmen Dr. Hannes Bauer mit dem

Bezirksvorsitzenden Alfred Scheichel und der neuen Ortsvorsitzenden Anneliese

Gratzl die Ehrungen langjähriger Mitglieder (Foto) vor.

Ostermontag, 17. April: Emmausgang der Wandergruppe

Die traditionelle Ostermontagswanderung des Pensionis-

tenverbandes Hadersdorf & Umgebung fand bei herrli-

chem Frühlingwetter statt. 35 Personen, darunter sechs

Kinder, waren mit Freude dabei, den erwachenden Frühling zu genießen. Von Hadersdorf/Kamp ging es vorbei am Bahnhof Etsdorf/Strass der Bahn entlang, dann durch Etsdorf, vorbei an Sittendorf und zurück entlang des Mühlkamps zum Diendorferweg, wo sich bei der Leiterin der Wandergruppe eine Labestelle befand. Für die Kinder war hier Osternestsuchen angesagt. Nach einer ausgiebigen Rast und Stärkung gab es für jeden Teilnehmer ein rotes Ei als Ostergeschenk der Wander- und Radfahrgruppe.



Saisonstart Radfahren

Seit Mai wird wieder an Donnerstagen geradelt. Treffpunkt und Abfahrt der Radler ist am historischen Hauptplatz in Hadersdorf am Kamp. Bei Heurigen findet der gemütliche Abschluss der Radtouren statt. Bei Regen fällt zwar das Radln, aber nicht der gemeinsame Heurigenbesuch aus.



Die Radler beim Heurigen

Muttertag

Am 12. Mai fand im Gh. Haag in Haitzendorf die Muttertagsfeier des Pensionistenverbandes statt. Gedichte und Erzählungen bereicherten den gemütlichen Nachmittag. Musikalisch untermauert wurde die Feier mit bekannten Musikstücken durch die Singgruppe mit OSR Hans Jobst am Akkordeon.



Die Singgruppe mit OSR Hans Jobst (3.v.l.) und die geehrten Mitglieder mit der neuen Vorsitzenden Anneliese Gratzl (3.v.r.)

Liste der Jubilare bis September 2017

Datum	Jubiläum	Name	Straße	Ort
22.06.	65	Schweitzer Erwin	Pfarrsiedlung 18	3493 Hadersdorf
24.06.	65	Huspeka Eveline	Diendorfer Weg 16	3493 Hadersdorf
24.06.	55	Zankl Erich	Feldgasse 17	3493 Hadersdorf
26.06.	60	Weber Gerhard	Kremser Straße 22/2	3493 Hadersdorf
28.06.	65	Gartner Hannelore	Hauptstraße 56	3493 Kammern
05.07.	55	Schörgmayer Maria	Ortsstraße 18	3493 Kammern
06.07.	90	Lukas Rosa	Missonstraße 3/1	3493 Hadersdorf
10.07.	70	Schützenhofer Karl	Badsiedlung 11	3493 Hadersdorf
11.07.	50	Sigl Manfred	Badsiedlung 37/2	3493 Hadersdorf
15.07.	80	Antl Melanie	Badsiedlung 1/1	3493 Hadersdorf
16.07.	70	Eichinger Karl	Kirchensteig 19	3493 Kammern
18.07.	50	Dayer Thomas	Grillparzerstraße 3	3493 Hadersdorf
18.07.	65	Forst Karl	Paschinggarten 2/2/1	3493 Hadersdorf
19.07.	55	Pfeiffer Christine	Angerstraße 8/2	3493 Hadersdorf
21.07.	70	Bissinger Elisabeth	Weinstraße 2	3493 Hadersdorf
27.07.	GHZ	Wohlmuth Johann u. Helga	Hamerlingstraße 11	3493 Hadersdorf
30.07.	70	Bruckner Anna Maria	Badsiedlung 13	3493 Hadersdorf
30.07.	50	Dayer Andrea	Grillparzerstraße 3	3493 Hadersdorf
31.07.	65	Schöller Gertraud	Paschinggarten 3/1/3	3493 Hadersdorf
05.08.	65	Höbart Franz	Schillerstraße 9	3493 Hadersdorf
08.08.	50	Schmidt Gerda	Jakob Pich-Siedlung 16b	3493 Hadersdorf
09.08.	90	Metze Alexius	Missonstraße 9	3493 Hadersdorf
15.08.	50	Ludwin Marta	Dr. Koch-Straße 30/6/9	3493 Hadersdorf
15.08.	85	Pischinger Maria	Kremser Straße 22/1	3493 Hadersdorf
18.08.	75	Pernerstorfer Bruno	Schillerstraße 23	3493 Hadersdorf
20.08.	55	Kittinger Manuela	Dr. Koch-Straße 28	3493 Hadersdorf
21.08.	50	Becker Heinrich	Angerstraße 9	3493 Hadersdorf
30.08.	80	Etz Herbert	Am Mühlkamp 2/1	3493 Kammern
10.09.	55	Herdler Manfred	Am Mühlkamp 2/2	3493 Kammern
11.09.	50	Heinisz Robert	Jubiläumsstraße 2	3493 Hadersdorf
11.09.	75	Kretz Anton	Leuthnersiedlung 9	3493 Hadersdorf
12.09.	60	Hruska Elfriede	Uferweg 14	3493 Hadersdorf
14.09.	DHZ	Tastl Eduard u. Aloisia	Ortsstraße 19	3493 Kammern
20.09.	55	Höllmüller Gottfried	Feldgasse 2	3493 Hadersdorf
21.09.	80	Schneider Hubert	Wiener Straße 9	3493 Hadersdorf
24.09.	75	Koch Emma	Pfarrsiedlung 6	3493 Hadersdorf

Landsknechte überbrachten Grüße zum Mai



Auch im Mai 2017 wurden wieder, wie es schon seit Jahren Tradition ist, die Grüße zum Mai von den Hadersdorfer Landsknechten übermittelt. Es wurden die Bewohner der Gemeinde, allen voran Bürgermeisterin Liselotte Golda, Vereinsobmänner und Ehrenbürger besucht und die Grüße zum 1. Mai übermittelt. In der letzten Aprilwoche wurde bereits gestartet, sodass alle 29 Maitafeln überbracht werden konnten.



ÖKB OV Hadersdorf

Am 28. März 2017 fand in der Färberstub'n der Familie Horky die jährliche ÖKB-Generalversammlung statt. Dabei wurden Kameraden für

ihre Verdienste für den ÖKB NÖ und den ÖKB OV Hadersdorf geehrt. Unter den zahlreichen Ehrengästen befand sich aus dem Präsidium des

ÖKB NÖ Ing. Josef Glaser, Vizepräsident Leopold Wiesinger, HBO Johann Müller, BO Alfred Berleitner, Obmann Siegfried Pfeifer und Bgm.

Liselotte Golda. Der ÖKB OV Hadersdorf bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme an der Generalversammlung und für die Vereinsunterstützung.



3x Gold für die FF Hadersdorf

Zum jährlichen Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold, in der NÖ Landesfeuerwehrschule am 12. und 13. Mai 2017 konnten auch zwei Feuerwehrmitglieder aus der FF Hadersdorf – FT Stefan Bauer und OV Daniel Weißmann – antreten. In der Feuerwehrfachsprache auch „Feuerwehrmatura“ genannt, setzt

das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold, dem anspruchvollsten Einzelbewerb unter den Bewerbungen, viel Wissen voraus! Um dieses an die Frau oder an den Mann zu bringen, leisten die langjährigen Ausbilder in den Bezirken tolle Arbeit.

Um einen Eindruck von der Vielfalt und Umfang an Fach-

wissen zu vermitteln – die Bewerbungsdisziplinen:

- Ausbildung in der Feuerwehr
- Berechnen – Ermitteln – Entscheiden
- Brandschutzplan
- Formulieren und Geben von Befehlen
- Fragen aus dem Feuerwehrwesen
- Führungsverfahren
- Praktische Einsatz Tätigkeiten
- Verhalten vor einer Gruppe

Ebenfalls am Samstag, den 13. Mai, konnte Givoanni Kargl nach monatelanger Vorbereitung sein Wissen und Können für das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold in Tulln unter Beweis stellen. Das FJLA ist die Feuerwehrmatura der Feuerwehrjugend, wo auch großes Wissen gefragt ist. Dank der intensiven und gemeinsamen Ausbildung aller Jugendmitglieder im Bezirk

Krems, welche zum FJLA angetreten sind, konnten alle einen positiven Abschluss erzielen.

Es sind einige Stationen zu bewältigen, wobei manche im Einzelbewerb und andere gemeinsam mit anderen Jugendmitgliedern absolviert werden müssen.

Folgende Stationen sind zu absolvieren:

- Erste Hilfe
- Planspiel „Gruppe im Löscheintritt“
- Erkennen und zuordnen der Geräte für den Brand & Technischen Einsatz
- Auslegen einer Löschleitung
- Herstellung einer Saugleitung
- Theoretische Prüfung
- Absichern einer Unfallstelle

Auf diesem Wege möchten wir den drei Kameraden Givoanni Kargl, Stefan Bauer und Daniel Weißmann herzlich zum Erfolg gratulieren.



V.l.n.r.: Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Martin Boyer, OV Daniel Weißmann, Giovanni Kargl, FT Stefan Bauer, Kommandant HBI Ewald Weißmann

PKW fuhr gegen Hausmauer in der Weinstraße



Am Muttertag gegen 6.45 Uhr wurden die Kameraden der Feuerwehr Hadersdorf mittels Sirene, Pager und SMS zu einem Verkehrsunfall in die Weinstraße alarmiert. Ein PKW kollidierte aus bisher unbekannter Ursache mit einer Hausmauer. Durch den Zusammenstoß wurde

ein Rad ausgerissen und das Fahrzeug schwer beschädigt. Von den Kameraden wurde die Einsatzstelle abgesichert und eine Umleitung über einen Parkplatz eingerichtet. Parallel dazu wurde die Straße von den Mauer- bzw. Fahrzeugteilen befreit. Mittels Abschleppachse so-



wie Rangierrollern konnte der PKW ortsverändert werden. Weiters wurde die Batterie abgeklemmt und das Fahrzeug schließlich gesichert und nicht verkehrshindernd abgestellt. Gegen 8.00 Uhr konnte die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt werden.

Im Einsatz:

- FF Hadersdorf
- RLF, VF, MTF
- 24 Mitglieder
- Polizeiinspektion Hadersdorf
- Straßenmeisterei Langenlois

Freiwillige Feuerwehr Kammern

Alarmstufe B3 – Dachstuhlbrand in Kammern

Am 13. März 2017 gegen 20.20 Uhr wurde unsere Wehr gemeinsam mit den Feuerwehren Hadersdorf, Straß, Langenlois und Gobelsburg-Zeiselberg laut Alarmplan der Stufe B3 zu einem Dachstuhlbrand im Ortsgebiet alarmiert.

Da während der Alarmierung nicht klar war, ob sich noch Personen im Gebäude befanden, war es ein umso passenderer Zufall, dass sich sowohl einige Kameraden der Feuerwehr Hadersdorf als auch der Feuerwehr Gobelsburg-Zeiselberg aufgrund anderer Termine in deren Feuerwehrhäusern aufhielten und dadurch sehr rasch ausrückten.

Die beiden Nachbarwehren trafen bereits nach weni-

gen Minuten am Einsatzort ein. Sie begannen sofort mit den Erstmaßnahmen, welche kurze Zeit später von den eintreffenden Wehren ausgeweitet wurden. Glücklicherweise waren entgegen den ersten Meldungen keine Personen mehr im Haus und die eingesetzten Feuerwehren konnten den Brand des Dachstuhles unter den Anweisungen von Einsatzleiter Ing. Ewald Fandl rasch löschen.

Um sicher zu gehen, dass sich auch in der Isolierung direkt unter den Dachziegeln keine weiteren Glutnester mehr befanden, wurde anschließend das Dach durch die Feuerwehren geöffnet und mittels Wärmebildkamera überprüft. Nach ca. 2,5 Stunden konn-



Foto: FF Hadersdorf

ten die anderen Feuerwehren den Einsatzort wieder verlassen und in ihre Feuerwehrhäuser zurückkehren. Unsere

Wehr blieb als örtlich Zuständige noch zur Brandwache vor Ort.

Feuerwehrfest Kammern

mit Festakt zum 140-Jahr-Jubiläum

12. - 13. August

geöffnet:

Samstag ab 16:00 Uhr

Sonntag ab 11:00 Uhr

Feldmesse 09:00 Uhr

Festakt 10:00 Uhr

140 Jahre



Salate und Feines vom Grill
Schweinschnitzel (So. mittags)
Edle Tropfen in der Weinbar
Kaffee, hausgemachte Kuchen

Der Reinerlös dient zur Finanzierung von Feuerwehrausrüstung



Veranstalter: FF-Kammern, Ortsstraße 3, 3463 Kammern (Kb. HBI Stephan Mader – Tel. 0677 / 61 17 73 07)

Vorankündigung Feuerwehrfest FF Kammern mit Festakt zum 140-jährigen Bestandsjubiläum

Am 12. und 13. August 2017 findet am Festgelände der FF Kammern rund um das Feuerwehrhaus das bereits traditionelle Feuerwehrfest statt. Beginn des Festbetriebes ist am Samstag um 16 Uhr. Am Sonntag finden die Feierlichkeiten anlässlich des 140-jährigen Bestandsjubiläums unserer Kammerner Feuerwehr statt. Diese beginnen mit einer Feldmesse um 9 Uhr, anschließend wird der feierliche Festakt abgehalten. Ab 11 Uhr verwöhnen Sie die Kameraden auch dieses Jahr wieder mit

Spezialitäten vom Grill, köstlichen Salaten, hausgemachten Mehlspeisen und regionalen Tropfen aus der Weinbar. Für unsere kleinen Gäste steht an beiden Tagen eine Hüpfburg für viel Spaß zur Verfügung. Am Sonntag findet im FF-Haus ein Kinderschminken statt. Der Reinerlös der Veranstaltung dient zur Anschaffung von wichtigen Ausrüstungsgegenständen, damit die Kammerner Wehr auch zukünftig gut gerüstet für unsere Bevölkerung Hilfe leisten kann.

Die Kameraden der FF Kammern freuen sich auf Ihren Besuch!

Unterabschnittsübung des UA Hadersdorf – Straß

Am 20. Mai 2017 fand die UA-Übung des UA5 mit der Teilnahme der Feuerwehren Hadersdorf, Kammern, Straß, Elsarn und Oberholz unter der Leitung von UA-Kommandant Stephan Maier statt. Erstmals galt es hierbei, eine Einsatzübung abzuarbeiten, bei der den Feuerwehren lediglich die Alarmierungsmeldung „Dachstuhlbrand mit vermissten Personen in der Pfarrkirche Hadersdorf“ über Funk mitgeteilt wurde.

Am Übungsort angekommen, wurde durch den Übungsleiter eine Erkundung der Lage durchgeführt. Nach Erteilen der Aufträge an die teilnehmenden Feuerwehren wurden von drei Atemschutz-Trupps die vermissten Personen in der Pfarrkirche gesucht und in Folge gerettet. Die weiteren Mitglieder führten Wasserversorgungen über Hydranten und den Kampf für die Außenangriffe durch. Die örtlich zuständige Feuerwehr

Hadersdorf wurde zusätzlich mit der Gesamtabwicklung des Übungseinsatzes betraut. Nach raschem Abarbeiten aller Aufgaben konnte „Brand aus“ gegeben werden und es wurde gleich vor Ort eine Übungsbesprechung abgehalten.

Im Anschluss an die gelungene Übung wurden die eingesetzten Gerätschaften wieder versorgt und die Mitglieder rückten in ihre Feuerwehnhäuser ein.



Foto: AFKDO Langenlois

Florianimesse in Kammern

Am 5. Mai 2017 feierten die Kameraden der beiden Ortsfeuerwehren eine Messfeier zu Ehren ihres Schutzpatrons, des Hl. Florian, in der Kapelle Kammern. Dabei gestalteten die Kameraden der FF Kammern gemeinsam mit Seelsorger Mag. Franz Ofenböck den Gottesdienst.

Unter den Ehrengästen konnte Kommandant Stephan Maier unsere Bürgermeisterin Liselotte Golda, den Ortsvorsteher von Kammern Ing. Ewald Fandl sowie die Ehrenmitglieder, Florianiplaketenträger und den Ehrenkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Kammern Fritz Gartner recht herzlich begrüßen.



Foto: FF Kammern

Zudem ehrten 45 Mitglieder der Feuerwehren Kammern und Hadersdorf unseren Schutzpatron durch deren

Anwesenheit. Nach Abhaltung der Messfeier wurde gemeinsam in das Feuerwehrhaus Kammern marschiert,

wo die Feierlichkeiten bei einer gemeinsamen Agape ihren gemütlichen Ausklang fanden.



Keramik Atelier
KAIL

Keramik Atelier
Gerlinde Kail • Christian Krisch

Gebrauchskeramik • Bilder
Objekte • Kachelöfen

A-3493 Hadersdorf am Kamp
Hauptplatz 24

Tel. 02735/5563-0 • Fax DW 14

gerlinde.kail@aon.at
christian.krisch@aon.at

Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.keramik-kail.at



ATELIER LANGENLOIS

Architektur | Kerzan | Vollkrann

Tel +43 (0) 2734 7020
www.atelierlangenlois.at

Planung | Bauaufsicht | Baukoordination

Musik liegt in der Luft

Der Musikverein Hadersdorf hat auch in diesem Sommer wieder viel vor und widmet sich außerdem verstärkt der Nachwuchsarbeit.

Bereits zum 5. Mal werden die beiden Musikvereine Hadersdorf und Engabrunn am 15. Juli im Rahmen des gemeinsamen Open-Air-Konzerts im Hadersdorfer Park auftreten. Schon seit Wochen wird fleißig geübt, geprobt und organisiert, damit unserem Publikum auch heuer

wieder – bei hoffentlich gutem Wetter – ein schwungvolles Konzertprogramm geboten werden kann. Unter der musikalischen Leitung von Lukas Marek stehen Medleys von Abba, Eric Clapton, Grease und Udo Jürgens auf dem Programm. Außerdem bietet die musikalische

Karte Ohrwürmer von STS, Herb Alpert, Henry Mancini und vieles mehr. Unter der organisatorischen Leitung von Gottfried Putzgruber wird sich der Park für diesen Abend wieder in ein musikalisches Festgelände verwandeln und natürlich ist auch für reichlich Speis und Trank gesorgt.

tenunterricht von Andreas Schramm und natürlich können auch diverse Blechblasinstrumente erlernt werden. Gerne stellt der Musikverein auch Instrumente zur Verfügung und ein Schnuppern ist jederzeit möglich. Für weiteren Musikunterricht ist die Gemeinde Hadersdorf seit einiger Zeit Mitglied im Musikschulverband Region Wagram.



Mitglieder des MV Hadersdorf und MV Engabrunn beim Konzert 2016.

Was Hänschen nicht lernt ...

Dem Musikverein Hadersdorf ist die Nachwuchsarbeit und Ausbildung ein großes Anliegen. Eltern, die interessierte und musikbegeisterte Kinder haben, sind gerne eingeladen, sich bei Kapellmeister Gottfried Putzgruber (Tel. 0676/81035235) zu melden. Angeboten wird Querflötenunterricht von Angela Steinschaden, Klarinet-

Open Air Konzert im Park

MV Hadersdorf & MV Engabrunn
Sa 15. Juli 2017, 20 Uhr
 Ersatztermin bei Schlechtwetter:
So 16. Juli 2017, 11 Uhr
 Eintritt frei,
 Spenden erbeten

HUBER

UHREN · SCHMUCK · OPTIK · HÖRAKUSTIK

Moncler • Burberry • Ray Ban • Gucci • Tommy Hilfiger • Oakley
 Liu Jo • Miu Miu • Armani • Kerbholz • Superdry • Prada
 Jimmy Choo • Dolce & Gabbana • Marc by Marc Jacobs
 Ethnia Barcelona • Dilem • Hugo Boss • Police • Liebeskind
 Engelsrufer • Julie Julsen • Bering • Qudo • Rosefield
 Lovesign • Leonardo • Nomination • Blumenkind • uvm.

Alles für Ihren scharfen Look.



blumenkind®



Erhard Huber
ist ihr Hörgeräte-Spezialist.

Einstärkenbrille
komplett ab EUR 49,-

Gleitsichtbrille
komplett ab EUR 199,-

Pollhammerstraße 4
 A-3542 Gfohl
 Tel. +43(0)2716/6050
 info@optik-huber.at
 www.optik-huber.at

Öffnungszeiten:
 MO - FR
 08.00 - 12.30 & 14.00 - 18.00
 SAMSTAG
 08.30 - 12.30

/OptikHuberGfoehlLangenlois

Wanderung der Boogie Angels

Jedes Jahr im Frühling tauschen die Boogie Angels die Tanzschuhe mit den Wanderschuhen für eine gemeinsame Wanderung, zu der alle Mitglieder, aber auch Gäste herzlich eingeladen sind.

Am Samstag, den 13. Mai 2017 nahmen 21 Wanderer die Rundtour um den Tausendeimerberg in Spitz in Angriff. Ausgangspunkt war der Parkplatz beim Bahnhof. Von dort ging es Richtung Norden durch die engen Gassen und danach durch Weingärten zunächst sanft und schließlich etwas steiler bergauf zum Roten Tor. Eine kleine Rast ließ Atem und Puls wieder ruhiger werden.

Dem Spitzer Weinriedenweg folgend ging es noch ein Stück bergauf, dann wendeten wir uns nach Westen durch einen Wald und schließlich südwärts bergab. Am Waldesrand machten wir eine ausgiebige Pause – Wandern macht ja durstig und hungrig. Wir wurden mit einem traumhaften Ausblick



hinunter nach Spitz und in das Donautal belohnt.

Frisch gestärkt und erholt ging es weiter abwärts in den Spitzer Ortsteil Radlbach und zum Hotel-Restaurant „Neue Welt“ im Spitzer Graben. Nach Überquerung der Ottenschläger Straße, vorbei am Schloss Erlahof, führte uns der Weg hinauf zur Ruine Hinterhaus. Ganz oben vom

Turm präsentierte sich uns noch einmal ein prächtiger Rundblick.

Nach kurzer Rast wanderten wir über den südlichen Abhang hinunter nach Spitz, wo wir beim Heurigen unseren Durst und Hunger mit guten Speisen und Getränken stillen konnten. So gestärkt konnten wir dann die Heimfahrt antreten.

Nächster Termin:

Boogie Anfängerseminar
ab 12. September 2017,
19 Uhr, im Turnsaal der
Volksschule Hadersdorf.
Infos zum Seminar gibt
es zeitgerecht auf www.boogie-angels.at oder
unter Tel. 0664/5969358.

Hauptversammlung des Weinbauvereins Hadersdorf mit Wahl des neuen Vorstandes

Am 12. März 2017 wurde die jährliche Hauptversammlung des Weinbauvereins Hadersdorf abgehalten. Ins Restaurant Färberstub'n kamen 27 Mitglieder, sodass inkl. Begleitung die Versammlung mit ca. 40 Personen sehr gut besucht war.

Zusätzlich durften wir die Ehrengäste Bgm. Liselotte Golda und den scheidenden Weinbau-Bezirksobmann Günter Nastl begrüßen, die uns auch über Neuigkeiten aus Bezirk und Gemeinde informier-

ten. Als Referenten konnten wir unter dem Motto „Wein & Kultur“ Hermine Ploiner und Mag. Erich Broidl zum Thema Kleindenkmäler gewinnen.

Bei der diesjährigen Wahl unter der Leitung von Günter Nastl wurde der Vorstand erneut bestätigt. Obmann bleibt Walter Steinkellner, Kassier Otto Hotzy und Poldi Zechmeister wurde wieder zur Schriftführerin gewählt. Auch die Stellvertreter Walter Zach, Helmut Kreuzhuber und Manfred

Weber führen ihre Tätigkeit fort.

Das Beiratsmitglied Willi Greimel hat nach 32 Jahren den Vorstand verlassen. Er hat viel Arbeitsleistung und Erfahrung in den Verein eingebracht, war Mitstreiter bei vielen Festen und Hiata aus Leidenschaft.

Ihm folgt Franz Dörr jr., dem ich viel Freude mit seiner neuen Aufgabe wünsche.

Der visuell aufbereitete Vortrag von Hermine Ploiner und Erich Broidl war

sehr interessant, u.a. da man die präsentierten religiösen Hadersdorfer Kleindenkmäler ja kennt. Wir hätten noch lange gefesselt zugehört, wäre nicht das Färberstubn-Team bereits mit dem Abendessen bereitgestanden.

Nach köstlichem Essen, einer Weinkost von 17 jungen Weißweinen aus dem Kremstal und anschließenden Plaudereien und Diskussionen an Tisch und Schank schloss eine gelungene Veranstaltung.

Obmann Steinkellner

„Kamptal Wine Trophy“ kürt Festivalwein „KLANGBADHALL“

Premiere bei der diesjährigen Wein- und Trophäengala im Rahmen der Preisverleihung der „Kamptal Wine Trophy“ in den Färberstub'n in Hadersdorf



Erste Reihe v.l.n.r.: Bürgermeister Golda, Kirschner, Maglock-Nagel, Regina Holzer, Winkler Burgstaller, Backknecht

Ein Grüner Veltliner Selection Jahrgang 2016 aus dem Weingut Andreas Burgstaller aus Mollands gewann in der Kategorie Frühlingveltliner bis 13,0 Vol.% Alk. Er darf sich zu seiner Freude Festivalwein „KLANGBADHALL“ nennen. Auch eine eigens kreierte Weinetikette wurde entworfen und präsentiert! In den einzelnen Kategorien siegten die Weingüter Gerhard Kirschner, Andreas Burgstaller (Festivalwein),

Johannes Holzer, F&R Winkler und Franz Maglock-Nagel. Den Ehrenschatz übernahm der Bürgermeister der Stadtgemeinde Bad Hall Mag. Bernhard Ruf. Es war ein schöner frühsummerlicher Abend, an dem alle Gäste mit Kamptaler Weinen verwöhnt wurden und durch den Flair des Marktplatzes verzaubert wurden. Vor den Toren der Färberstub'n in Hadersdorf am Kamp standen die Hadersdorfer Landsknechte in Uni-



Initiator Dipl. Som. Stefan Horky, Franz Maglock-Nagel, Regina Holzer, Andreas Burgstaller, Gerhard Kirschner, Mag. Bernhard Ruf, Franz Winkler

form Spalier und hießen die Ehrengäste willkommen. Alle Gäste erlebten in den Färberstub'n in Hadersdorf einen wunderbaren, mit Spannung erwartenden Abend.

Unter den prominenten Gästen befand sich auch der Bürgermeister von Bad Hall Mag. Bernhard Ruf, die Vizebürgermeisterin von Bad Hall Maria Riegel, der Intendant von „KLANGBADHALL“ Ernst Theis, Bgm. Liselotte Golda, Kunstexperte

Dr. Kristian Scheed, VAMED Marketing-Chef Thomas Bauer, KI. Ing. Rudolf Friedl, BH Chef von Zwettl Dr. Michael Widemann, Chefredakteur des Styles-Magazins Herbert Umlauf, NÖ Weinbaupräsident Franz Backknecht, TPA-Chef Mag. Burger, die Künstlerin und Trophäen-Designerin Gerlinde Kail, Sparkasse-Langenlois-Direktor Johann Auer, Dir. Günther Zaiser vom Lagerhaus Absdorf-Langenlois uvm.



Initiator der „Kamptal Wine Trophy“ Dipl. Som. Stefan Horky, Christine Ruf, Bgm. von Hadersdorf Liselotte Golda, Ehrengast und Bürgermeister von Bad Hall Mag. Bernhard Ruf

Die Besten der Wine Trophy

„Leichte Veltliner“ Jg. 2016 bis 11,9 Vol.% Alk. It. Prüfnr.

1. Gerhard Kirschner, Zöbing, Frech&Frisch DAC, 11,9 Vol.%
2. Reinhard Eisenbock, Schönberg, Schönberg Qu., 11,9 Vol.%
3. Rudolf Sax, Langenlois, Luftikus Qu., 11,8 Vol.%

„Frühlingveltliner“ Jg. 2016 von 12,0 bis 13,0 Vol.% Alk. It. Prüfnr.

1. Andreas Burgstaller, Mollands, Steinleiten Selection DAC, 12,6 Vol.%
2. Franz Fischer, Walkersdorf, Grafenegg DAC, 12,7 Vol.%
3. Oliver Völkl, Lengenfeld, Stock DAC, 13,0 Vol.%

„Junge Rieslinge“ Jg. 2016 bis 13,0 Vol.% Alk. It. Prüfnr.

1. Johannes Holzer, Engabrunn, Alte Reben DAC, 12,6 Vol.%
2. Andreas Burgstaller, Mollands, Heiligenstein Urgesteinsterrassen Qu., 12,7 Vol.%
3. Günther Brandl, Zöbing, Terrassen DAC, 13,0 Vol.%

„Reife Veltliner“ Jg. 2015 od. älter

1. F.&R. Winkler, Lengenfeld, Alte Reben Qu. 2015, 13,6 Vol.%
2. Rudolf Rabl, Langenlois, Schenkenbichl Alte Reben DAC Reserve 2015, 13,4 Vol.%
3. Schloß Gobelsburg, Gobelsburg, Renner 1. ÖTW DAC 2015, 13,6 Vol.%

„Noble Red Reserve“ Jg. 2016 od. älter

1. Franz Maglock-Nagel, Straß, Lamberg Qu. 2015, 13,6 Vol.%
2. Norbert Rosner, Langenlois, Zweigelt Reserve Qu. 2015, 12,9 Vol.%
3. Andreas Schmid, Gobelsburg, Barbarossa Qu. 2015, 13,8 Vol.%

Tischtennis-Meisterschaft 2016/17: gute Erfolge



Walter Wagner, Beni Zauner, Otto Schmidt, Horst Strasser

Oberliga D HADERSDORF.1

In der Oberliga D konnten bis auf Meister Horn (4:6) alle Spiele im Frühjahrsdurchgang vom Einserteam gewonnen werden. Mit Platz zwei in der Tabelle konnte aber zu Beginn der Meisterschaft niemand rechnen. Neuzugang

Otto Schmidt schaffte in der Einzelwertung einen Sprung nach vorne und belegte in der Endabrechnung Rang vier. Neben Walter Wagner kam noch Horst Strasser bis zu seiner Knie OP zum Einsatz, dann ergänzten Benjamin Zauner und Erwin Bringer die 1.Mannschaft.



Thomas Wurmauer, Josef Faigl, Martin Scherz

Unterliga Mitte A HADERSDORF.3

Die 3. Mannschaft konnte in einer starken Unterliga Mitte A ebenfalls mithalten und Platz sechs erreichen. Die sportlichen Leistungen von Thomas Wurmauer, Josef

Faigl und Martin Scherz waren okay, wenngleich der eine oder andere Punkt liegen gelassen wurde. Beni Zauner war bis zu seinen Einsätzen in der ersten Mannschaft gleichfalls Stammspieler der 3. Mannschaft.



Josef Salmhofer, Herbert Scherz, Erwin Birringer

Unterliga Mitte B HADERSDORF.2

Die 2. Mannschaft konnte sich im Mittelfeld platzieren, aber gegen Tulln und St.Veit/Hainfeld in den Heimspielen punkten. Klosterneuburg und Wienerwald waren zu

stark, so konnte nur gegen die Vereine ab Platz sechs voll gepunktet werden. Eine starke Liga, wo Erwin Birringer im „ersten Jahr nach LUNA“ wieder voll dabei war und Platz 5 in der Einzelwertung holen konnte.

1. Klasse Mitte B HADERSDORF.4

Die 4. Mannschaft schaffte in der 1. Klasse immerhin noch Platz sechs. Leider standen mehrere Spieler nur teilweise zur Verfügung. Kurt Karas (Knöchelbruch), Hermann Schauhuber (verletzt), Peter Hruska (nach langer Spielpause), Wolfgang Zottel (Rollstuhlspieler) und Mario Riha kamen bei HADE.4 zum Einsatz.



Mario Riha, Hermann Schauhuber, Wolfgang Zottel (Rollstuhl)

3. Klasse Mitte B HADERSDORF.5

In der 5. Mannschaft wurden im Frühjahrsdurchgang Fritz Kopitar, Günter Einsiedl und Alois Fuchs eingesetzt. Während die sportlichen Er-

gebnisse in Ordnung waren, konnten sich unsere Spieler mit den Gegebenheiten dieser Klasse – weite Fahrten und Spielaustragung nur auf einem Tisch – nicht anfreunden.

Hobbyspieler „Generation“ 60+

Jeweils am Montag von 17.15 bis 19 Uhr haben Hobbyspieler (Generation um 60+) die Möglichkeit, ihr Tischtenniskönnen zu verbessern.

Jugendliche

Jugendliche (ab der 4. Volksschulklasse) werden jederzeit

aufgenommen und können beim Jugend-Training den Tischtennissport erlernen. Jeweils am Freitag ist von 17 bis 19 Uhr unter Leitung des erfahrenen TT-Instruktors Hans-Peter-Grohmann oder einem Vereinsfunktionär das Tischtennis-Training.

Info: Herbert Scherz (Tel. 0664/ 6143967)

SC Hadersdorf spielt einmal mehr eine herausragende Frühjahrssaison.

Der SC Hadersdorf ging in der Wintervorbereitung einen etwas anderen Weg, man spielt nur zwei Vorbereitungsspiele gegen 2.-Klasse-Vereine, welche beide gewonnen wurden, setzt dafür intensiv auf Trainingsinhalte. Kurz vor Ende der Frühjahrssaison sollte sich dieser Weg als goldrichtig herausstellen.

Man liegt in der Frühjahrestabelle auf Platz 1 und hat sich in den Top 5 der Liga mit Abstand zu den restlichen Plätzen festgesetzt. Zwischendurch startet man eine Serie von mindestens fünf Siegen en Suite (Torverhältnis 21:4), welche bis zum Redaktionsschluss noch Bestand hatte.

Nicht nur die Heimsiege gegen die Titelaspiranten aus Großweikersdorf und Traismauer, sondern auch der 6:1-Auswärtssieg in Sitzenberg zählten zu den absoluten Highlights der Saison. Torjäger Daniel Größ liefert sich mit Martin Wedlich aus Traismauer ein enges Duell um den Torschützenkönig.

An dritter Stelle der Torschützenliste liegt mit Andre Croatto (17 Treffer) ein weiterer Spieler des SC Hadersdorf. Die U23 kann nicht ganz an die Leistungen aus dem Herbst anschließen, wird die Saison aber dennoch auf dem soliden 6. Tabellenplatz beenden.

Patronanz am 19. Mai 2017 bei Spiel SCH – SC Traismauer

Patronanz: Sparkasse Langenlois, Zweigstelle Hadersdorf, vertreten durch Kathrin Speiser;
Ballspende: Andreas Loiskandl aus Hadersdorf;
Weinspende: Weingut Höllerer, Engabrunn, vertreten durch Alois Höllerer



V.l.n.r.: Stefan Ramoser, Andreas Loiskandl und Kathrin Speiser

Neuer Trainer beim SC Hadersdorf

Nachdem Ewald Gröss nach 5½ Jahren als Trainer den Sportclub Hadersdorf im Sommer 2017 auf eigenen Wunsch verlässt (unter Trainer Gröss schaffte man den Aufstieg aus der 2. Klasse Nordwest/Mitte), wurde ein neuer Trainer gesucht und gefunden.

So kann der Vorstand des SCH jetzt mit Robert Leutgeb einen sehr erfolgreichen (er führte unter anderem Rohrendorf bis in die Landesliga), engagierten und bekannten neuen Trainer der Kampfmannschaft präsentieren. Leutgeb ist wohnhaft

in Gföhl und war zuletzt als Trainer beim FCU Stein tätig. Unter Trainer Leutgeb wird es auch die eine oder andere Veränderung in der Mannschaft geben. Außerdem wurde mit Marco Flicker aus Zeiselberg ein neuer Co-Trainer installiert. Der Vorstand des SCH freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Trainerteam und wünscht ihm viel Erfolg! Unterstützen auch sie den neuen Trainer und die „erneuerte“ Mannschaft durch den Besuch eines der Heimspiele am Sportplatz in Hadersdorf. Termine unter www.sc-hadersdorf.at



Von links: Obmann Stefan Ramoser begrüßt das neue Trainerteam des SC Hadersdorf (Marco Flicker und Robert Leutgeb)

Der Meister fürs Dach


DACHDECKEREI
ERWIN MAISSNER
erwinmaissner@gmail.com
KIRCHENGASSE 10 3492 ETSDBORF

0 664 / 95 80 269

Sportclub Hadersdorf gratulierte Adolf Jedenastik

Der SC Hadersdorf gratulierte Adolf Jedenastik, einem „Urgestein des SCH“, zum Runden. Adolf Jedenastik war Sportlicher Leiter und Trainer in den 70er-Jahren und schaffte 1975 als Trainer mit der Kampfmannschaft den Aufstieg bis in die Unterliga Nordwest/Waldviertel.

Anlässlich eines Heimspieles im Frühjahr stellte sich der aktuelle Vorstand des SC Hadersdorf stellvertretend für den gesamten Sportclub mit einem Geschenkkorb als Gratulant ein! Der SCH wünscht auch auf diesem Wege nochmals „Alles Gute!“



Am Foto von links: Adolf Jedenastik, Obmann-Stv. Heinrich Becker und Obmann Ing. Stefan Ramoser

SCH-Jugend sucht Trainer und Betreuer

Der SC Hadersdorf nimmt in der aktuellen Frühjahrs-saison mit drei Jugendmann-schaften am Meisterschafts-betrieb der JHG Nordwest Mitte teil. Insgesamt 45 Kin-der und Jugendliche werden in den drei Klassen U10, U11 und U14 betreut. Da dem Verein eine erfolgrei-che Jugendarbeit sehr wich-tig ist, wird für den Herbst zusätzlich die Bildung einer U8-Nachwuchsmannschaft

angestrebt. Es wird dann in der Saison 2017/18 in den Spielklassen U15, U12, U10 und U8 an den jeweiligen Meisterschaften teilgenom-men. Daher sind alle Kinder und Jugendlichen mit Interesse an Sport und Bewegung her-zlichst eingeladen, Teil des SC Hadersdorf zu werden und den Verein in den Ju-gendmannschaften zu unter-stützen.

Für die Ausbildung unseres Nachwuchses suchen wir zu-sätzlich ambitionierte und engagierte Jugendtrainer und Betreuungspersonen: Be-geisterung für den Fußball, Engagement und die Fähig-keit, anderen etwas beibrin-gen zu können, sind dafür gute Voraussetzungen. Wichtig ist auch die Fä-higkeit, altersgerecht mit Kindern und Jugendlichen umgehen zu können, die Ver-

mittlung von Spaß am Sport, Technik sowie Respekt ge-genüber Mit- und Gegenspie-lern.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unseren Jugendleiter: Andreas Ramoser (Tel. 0664/2366454) oder an einen Funktionär des SC Hadersdorf.

SC Hadersdorf: Entenrallye

Eine Neuerung gibt es heuer bei der tradition-ellen Entenrallye des Sportclubs Hadersdorf, die am 15. August zu Gunsten der Jugend des SCH stattfindet. So wird der Mittagstisch erst-mals am Gelände des Sportplatzes aufgebaut und der Zieleinlauf der Plastikenten, die sich wieder ein spannendes Rennen am Mühlkamp liefern werden, mit einer Live-Kamera über-tragen. Es warten wieder wert-volle Preise auf die Ge-winner: Die ersten drei Preise sind Sparbücher

mit € 800,- (1. Platz), € 500,- (2. Platz) bzw. € 250,- (3. Platz). Weitere (tolle) Sachpreise war-ten auf die Gewinner. Kommen Sie also ein-fach vorbei und unter-stützen Sie die Jugend des SC Hadersdorf! Mit-tagstisch gibt es bereits ab 11 Uhr am Sportplatz Hadersdorf. Ersatzter-min bei Schlechtwetter ist der 20. August. Lose sind in der Spar-kasse in Hadersdorf, in der Tabaktrafik Teufel-hart-Hengsberger sowie bei den Funktionären des SC Hadersdorf er-hältlich.

SC HADERSDORF
13. Entenrallye
15. August 2017
 Sportplatz Hadersdorf / Beginn: 13:00 Uhr
 Ersatztermin bei Schlechtwetter: So., 20. August 2017 / 13:00 Uhr
 neu: Videoübertragung vom Zieleinlauf der Enten

NV Die Niederösterreichische Versicherung
VAMED VITALITY WORLD
WINWIN CAFE, BAR & SPIEL
Birngruber
Zwettler
SACHSENER
 Restaurant **Färberstub'n**
Fleisch vom Höllerschmid Weil nicht warscht ist, wo's herkommt.

Mittagstisch ab 11 Uhr: Surschnitzel, Fleischknödel, Cevapcici, Kaffee und Mehlspeisen. Lose erhältlich in der TT Teufelhart-Hengsberger, der Sparkasse Hadersdorf und bei den Spielern und Funktionären des SC.
 Lospreise: 1 Los 3,- 4 Lose 10,-

1. Preis: € 800,00 Sparbuch
2. Preis: € 500,00 Sparbuch
3. Preis: € 250,00 Sparbuch

51. Hadersdorfer Parkfest

der Marktgemeinde



Hadersdorf-Kammern

30.6. - 2.7.2017

Freitag:

Kindernachmittag mit ermäßigten Fahrpreisen



ab 16:00 h Nachmittag für Junggebliebene mit Michael Benda

20:00 h Eröffnung durch Frau Bürgermeister **Liselotte Golda** und Ehrengast Landtagspräsident **Ing. Hans Penz**, Musik: MV Hadersdorf

ab 21:00 h Sommernachtstanz mit der Tanzband „Die Wurlitzer“ und Showeinlage von Re-Play



Samstag:

ab 12:00 h Festbetrieb bei Gastronomie Roman Schwendtner und Färberstub'n Horky

ab 14:00 h Vergnügungspark **Kinderschminken** mit Unterstützung der Sparkasse Hadersdorf



ab 17:00 h Die ersten 150 Gäste erhalten bei Kauf einer Eintrittskarte eine **Freifahrt im Vergnügungspark** von Vergnügungsparkbetreiber Fam. Hujber

ab 19:00 h **Die Ötscherbären** Zünftig - Rockig - Bärig!



Sonntag:

9:30 h Festmesse in der Pfarrkirche – **Chor St. Peter und Paul**

ab 11:00 h Frührschoppen mit dem Musikverein Hadersdorf

13:30 h Präsentation von **Oldtimer Minicooper** nur bei Schönwetter **GÄNSERDORF**



18:00 h Ziehung der Dauerkartennummern – **Wertvolle Preise zu gewinnen!**

19:00 h Musik der Band „**Foast**“

Familiensonntag: Eintritt frei!



Samstag Abend:



Foto: © BMLVS

SPARKASSE
Langenlois
Was zählt, sind die Menschen.

Foast

Fest-Eintritt ab 15 Jahre! **Dauerkarte € 6,-** | **Vorverkauf € 5,-** | **Dauerkarte für Senioren und Studenten € 3,-** nur im Vorverkauf
Tageskarte: Freitag € 4,- | **Samstag € 4,-** | **Familiensonntag - Eintritt frei!** 50% Ermäßigung auf Dauerkarten für spark7.com - nur bei der Sparkasse!
An der Verlosung am Sonntag um 18:00 h nehmen ausschließlich Dauerkarten, die am Sonntag direkt beim Parkfest abgegeben werden, teil.

Vorverkauf: Trafik Teufelhart-Hengsberger, Landsknechtplatz 1, Tel: 02735/5097
Sparkasse Hadersdorf, Hauptplatz 3, Tel: 050100/79770

Impressum: Herausgeber: Festausschuss der Marktgemeinde Hadersdorf